

Gemeindenachrichten



52. Jahrgang | Ausgabe Nr. 3 | September 2023 | www.geroldswil.ch

Morgenröte «Im Morgen»

Neuverteilung der Jodtabletten | ab Seite 16

Wabe: Unterstützung in schwierigen Lebenssituationen | Seite 41

FCOG: Die 1. Mannschaft steigt in die 2. Liga auf! | Seite 50

Mausekönig: Massiver Angebots-Ausbau | Seite 67



«Alt werden ist wie Bergsteigen: Sie kommen ein wenig ausser Atem, aber die Aussicht ist viel besser!»

Quelle: Ingrid Bergman, schwedische Schauspielerin, 1915–1982

Das Zitat der grossartigen Ingrid Bergman kann man deuten, wie immer man möchte. Die Sinnhaftigkeit findet sich darin, dass die Aussicht im Alter besser wird.

In Weiningen soll ein modernes Alters- und Pflegekompetenzzentrum mit spezifischer Abteilung für Demenzkranke entstehen und das 1978 eröffnete Seniorenzentrum Im Morgen ersetzen. In unserem heutigen **Schwerpunktthema** nehmen wir Sie mit auf eine Zeitreise vieler Veränderungen. Im März 2024 werden die Stimmbürger der fünf Trägergemeinden darüber entscheiden, ob ein neues, modernes und zukunftsorientiertes Alters- und Pflegekompetenzzentrum entstehen soll, das den Bewohnern

ein würdevolles Zuhause im letzten Lebensabschnitt bieten wird. Die Aussicht darauf ist gut!

Stören Sie herumliegende Zigarettenstummel und unachtsam hinterlassener Abfall genauso wie mich? Mit der Kampagne «Üses Dorf blibt sauber» setzen wir das Litteringkonzept in unserer schönen Gemeinde um. Wie wir das tun und welchen persönlichen Beitrag Sie leisten können, verraten wir Ihnen ab Seite 14.

Was verbindet die junge **Julie Raymann aus der Fahrweid** mit der **1. Mannschaft des FC Oetwil-Geroldswil**? Beide haben sportliche Höchstleistungen gezeigt und wurden dafür belohnt. Im Fussball mit dem erstmaligen Aufstieg in die 2. Liga, im Schwimmen mit Goldmedaillen, und zwar gleich deren vier! Gratulieren Sie zu diesen in den entsprechenden Beiträgen geschilderten sportlichen Erfolgen!

Ein richtiges Feuerwerk an kulturellen Veranstaltungen erwartet Sie in den nächsten Wochen. Wie wäre es mit einem **Konzertbesuch, einer Theateraufführung oder Lesung**? Vielleicht sehen wir uns.

Weitere spannende Beiträge aus unserer lebendigen Gemeinde erwarten Sie in der heutigen Ausgabe. Ich wünsche viel Spass beim Lesen.

Ich freue mich darauf, Sie zu treffen und auf einen spontanen Austausch. Bis dahin machen Sie mir den Gefallen und bleiben oder werden Sie gesund!

Für Ihren Gesamtgemeinderat und das Verwaltungsteam.



Michael Deplazes



«Altern bedeutet die allmähliche Umwandlung von Lebensqualität in Lebensquantität.»

Gerhard Uhlenbruck, deutscher Mediziner und Aphoristiker, * 1929

In der Schweiz nimmt der Anteil der älteren Personen an der Gesamtbevölkerung zu. Das Bundesamt für Statistik (BFS)

schätzt, dass bis 2050 der Anteil der 65-Jährigen und älter von 18,9% (2019) auf ca. 25,6% ansteigt. Des Weiteren soll die Zahl der Seniorinnen und Senioren von über 80 Jahren von 0,46 Mio. (2020) bis 2050 auf 1,11 Mio. steigen. Deshalb ist unser Seniorenzentrum Im Morgen ein wichtiger Bestandteil im rechten Limmattal und zentral für die Gemeinde Geroldswil.

Das Seniorenzentrum wurde 1978 erbaut und kann momentan 83 Plätze anbieten. Mit den zunehmenden Ansprüchen und Anforderungen kommt das ursprünglich angedachte Alters- und Pflegeheim an seine Grenzen. Es gibt keine Einzelzimmer und die Arbeitsatmosphäre ist weit weg von zeitgemäss und ergonomisch. Die Bedarfsanalyse des Schweizerischen Gesundheitsinstitutes OBSAN zeigt, dass im rechten Limmattal ab 2035 zusätzlich 150 bis 170 Pflegeplätze benötigt werden. Der Bau eines neuen Alters- und Pflegezentrums Im Morgen mit einer kompetenten Demenzabteilung soll zukünftig 140 Pflegeplätze anbieten können.

Damit der Pflegebedarf zukünftig abgedeckt werden kann, ist es unerlässlich, ein neues Alters- und Pflegekompetenzzentrum in Weiningen zu bauen. Die Bevölkerung der Verbandsgemeinden Oberengstringen, Unterengstringen, Weiningen, Geroldswil und Oetwil wird deshalb im März 2024 über den Baukredit von Fr. 67,7 Mio. abstimmen.



Aline Strub
Sozial- und Gesundheitsvorständin

Inhaltsverzeichnis

Gemeinde

Pläne für ein neues Seniorenzentrum «Im Morgen»	4
Grüezi mitenand	8
Häckselservice	12
Gratulationen	13
Umsetzung Litteringkonzept	14
Neuverteilung der Jodtabletten ab Herbst 2023	16
Tagfahrlicht genügt nicht!	19
24-Stunden-Übung der Jugendfeuerwehr	20
Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern	23
Oberstufe Weiningen: Nachtmarsch der ersten Oberstufe	24
Heisse Tipps für coole Hunde	26
Gesundheit Limmattal	27
Strategie-Idee «Limmattalstadt»	29
Bibliothek	31

Vereine

Heimetchor Limmiggruess	36
Natur- und Vogelschutzverein Limmattal rechtes Ufer	39
Verein Neue Orgel Weiningen	40
Wabe Limattal-Furttal-Wehntal	41
Theaterverein Weiningen-Fahrweid	43
OTVG	44
Tennis- und Padelclub Unterengstringen	47
Kreismusik Limmattal	48
FCOG	50
Schwimm-Club Limmattal	53

Senioren

Seniorenrat	55
-------------	----

Kirche

Veranstaltungen der ref. Kirchgemeinde	57
Veranstaltungen der kath. Pfarrei St. Johannes	59
Regio-Anlass: «Das Hören besser verstehen»	61
Basar in Weiningen	61

Parteien

FDP Oetwil und Geroldswil	62
---------------------------	----

Gewerbe

Limmattaler Energie Genossenschaft	64
Limeco	65
Mausekönig	67
GVGO – Wo finde ich was?	68

Informationen

Wichtige Telefonnummern von Behörden und Institutionen	70
Mediadaten Gemeindenachrichten	71

Morgenröte «Im Morgen» – Pläne für ein neues Seniorenzentrum

Das in den 1970er Jahren erstellte Seniorenzentrum Im Morgen ist in die Jahre gekommen, und die vorhandene Bettenkapazität wird laut Prognosen bald nicht mehr ausreichend sein. Geplant ist ein stark erweitertes, modernes Pflegekompetenzzentrum mit einer spezifischen Abteilung für Demenzkranke. Ein Ja an der Urne vorausgesetzt, soll das neue Seniorenzentrum 2028 fertiggestellt sein.

In den 1970er Jahren gründeten die fünf Gemeinden Oberengstringen, Unterengstringen, Weiningen, Geroldswil und Oetwil a.d.L. einen Zweckverband mit dem Ziel, das Seniorenzentrum Im Morgen in Weiningen zu bauen und fortan zu betreiben. 1978 wurde das Seniorenzentrum eingeweiht und bezogen.

Ursprünglich wurden 90 Alters- und Pflegeplätze in Doppelzimmern und Appartements angeboten. Aufgrund der veränderten Ansprüche der Bewohnenden und der Pflegeabteilung sind es heute noch 83 Plätze. Zimmerreduktionen mussten unter anderem während der Corona-Pandemie vorgenommen werden, um Begegnungszimmer für Besuchende einrichten zu können. 2023 wurde ausserdem ein Zimmer als Arbeitsraum für die Pflege umgestaltet.

Rückblick

Anfänglich war das Seniorenzentrum als Altersheim ausgelegt. Heute wandelt es sich immer mehr zum Pflegezentrum. Die zukünftigen Gäste leben immer länger im Eigenheim und treten erst dann ein, wenn

vermehrt Pflegebedarf vorhanden ist. Ein Hauptanliegen des Seniorenzentrums ist es, den Bewohnenden einen angenehmen Aufenthalt und einen wohltuenden Lebensabend bieten zu können. Dazu gehören eine ausgezeichnete Hotellerie mit einer hochwertigen Küche, die beim jährlichen Wettbewerb der Spital- und Heimküchen ganz vorne mithalten kann.

Mit Konzerten und vielseitigen Veranstaltungen und Aktionen, die den Alltag lebenswert machen, punktet das Seniorenzentrum bei den Bewohnenden immer wieder aufs Neue. Das kulturelle Jahresprogramm liegt der Zentrumsleitung denn auch sehr am Herzen. Der Lebensstandard wird auf dem höchsten Niveau gehalten.

Eingangsbereich der bestehenden Anlage





Ausblick

Trotz anhaltendem Charme kommt das Seniorencentrum ins Alter und damit an eine Grenze, von wo an es seinen hohen Ansprüchen nicht mehr gerecht werden kann. Die betrieblichen Abläufe entsprechen nicht mehr den heutigen Anforderungen. Die Räumlichkeiten sind für Pflege und Betreuung nicht mehr geeignet. Es gibt keine Einzelzimmer und die Arbeitsatmosphäre ist weit weg von zeitgemäss und ergonomisch. Das Pflegepersonal wechselt heute vielfach die Stelle, weil andere Pflegeheime moderner und attraktiver sind.

Eine wesentliche Rolle für die Planung des Neubaus spielt auch die steigende Zahl der pflegebedürftigen Menschen in den fünf Verbandsgemeinden. Die Weichen müssen daher heute gestellt werden, um

bereit zu sein, die geburtenstarken Jahrgänge, die ab 2035 die neuen Zentrums-Residenten sein werden, aufnehmen zu können. Bedarfsanalysen des Schweizerischen Gesundheitsinstituts OBSAN



Architektenstudie der Seitenansicht zweier der vier geplanten Flügel des Neubaus

haben gezeigt, dass im rechten Limmattal in den genannten Jahren zusätzlich 150 bis 170 Pflegeplätze benötigt werden.

Das neue Alters- und Pflegekompetenzzentrum Im Morgen wird 140 Pflegeplätze anbieten, was einen Zuwachs von rund 60 Plätzen gegenüber heute bedeutet. Es ist hervorzuheben, dass ein neues Kompetenzzentrum mit einer Demenzabteilung entstehen soll. Ein immer grösserer Anteil der älteren Bevölkerung ist von dieser heimtückischen Krankheit betroffen. Demente Personen beanspruchen eine spezielle Pflege und müssen getrennt von den anderen Bewohnenden eines Pflegezentrums behandelt werden.

Vom Studienwettbewerb zum Vorprojekt

Im Herbst 2019 wurde ein Studienwettbewerb durchgeführt. Sechs Planungsbüros nahmen daran teil. Als Sieger ging das Team atelier ww Architekten SIA AG, Zürich, zusammen mit der Maurus Schifferli Landschaftsarchitektur AG, Bern, hervor. Ihre Wettbewerbseingabe vermochte die fachkundige Jury zu überzeugen. Mit Abschluss des Studienauftrags beschloss die Baukommission, eine Gesamtprojektleitung für die fachliche Begleitung zu mandatieren. Nach einer öffentlichen Ausschreibung wurde die Drees + Sommer AG, Basel, mit dieser Aufgabe

Maquette eines Zimmers im geplanten Neubau. Es handelt sich um ein Einzelzimmer, wie sie im heutigen Seniorenzentrum vermisst werden



betraut. Seither nimmt Mathias Arndt die Funktion des Gesamtprojektleiters im Planungsprozess wahr.

Am 7. März 2021 durften die Stimmberechtigten der Verbandsgemeinden über den Planungskredit von Fr. 2,5 Mio. abstimmen. Mit einem überwältigenden Ja-Anteil von über 88 Prozent wurde das Geschäft genehmigt.

Der Neubau aus der Sicht der Architekten

Die Gebäudekomposition ist in vier dreigeschossige Einheiten gegliedert, welche durch kreuzförmige innere Erschliessungen eine kurze und somit ökonomische Wegführung gewährleisten. Jede Gebäudeeinheit verfügt über einen Innenhof mit individueller Identität. Vom Vorplatz leitet ein Arkadengang Bewohnende und Besuchende zum Haupteingang.

Es ist geplant, den Neubau in zwei Bauphasen zu erstellen. Dies erlaubt ein flexibles und nachhaltiges Vorgehen, das einen hohen Grad an Vorfabrikation ermöglicht. Auf der südwestlichen, unbebauten Parzelle sollen in einer ersten Bauphase drei der vier Gebäude des Neubaus entstehen. Der bestehende Altbau wird dann rückgebaut. In der anschließenden zweiten Bauphase werden auf

diesem Gelände der vierte Baukörper errichtet und die restliche Parzelle zu einem Park gestaltet. Somit bleiben die Bewohnenden bis zum Abschluss der ersten Bauphase im bestehenden Gebäude und zügeln dann in den Neubau. Mit der zweiten Phase wird die Kapazität auf insgesamt 140 Wohn- und Pflegeplätze erweitert.

Finanzierung

Gemäss gesetzlichen Vorgaben muss sich der Zweckverband seit dem Jahr 2022 selbst finanzieren. Der Neubau wird somit nicht durch Investitionsbeiträge der fünf Gemeinden bezahlt, sondern durch Aufnahme von Fremdkapital auf dem Finanzmarkt. Die Investitionen werden über die Taxen (Grund- und Betreuungstaxen) des Seniorenzentrums gedeckt. Weil die Gemeinden für die Fremdfinanzierung bürgen, können auf dem Finanzmarkt vorteilhaftere Konditionen erzielt werden.

Mit den vom Planungsbüro atelier ww berechneten Baukosten von Fr. 65,2 Mio. sowie den vom Stimmvolk bereits bewilligten Planungskosten von Fr. 2,5 Mio. resultiert nun ein zu beantragender Baukredit von Fr. 67,7 Mio., der den Stimmberechtigten der Verbandsgemeinden im März 2024 zur Abstimmung vorgelegt wird.

Wird der Baukredit verabschiedet, erhält die Bevölkerung von Oberengstringen, Unterengstringen, Weiningen, Geroldswil und Oetwil ein neues, modernes und dringend benötigtes Alters- und Pflegekompetenzzentrum Im Morgen, das seinen Bewohnenden ein würdevolles Zuhause für den letzten Lebensabschnitt bieten kann. Ebenso entsteht für die Mitarbeitenden ein neuer Arbeitsort mit deutlichem Mehrwert gegenüber dem alten «Im Morgen».

Thomas Lüssi/Sandra Wetzel

Fakten und Meilensteine

- Zweckverband von Oberengstringen, Unterengstringen, Weiningen, Geroldswil und Oetwil a.d.L.
- Seniorenzentrum Im Morgen seit 1978 in Weiningen
- Früher 90, heute 83 Plätze
- Neubau mit 140 Pflegeplätzen, davon 28 Betten in der Demenz-Abteilung
- Urnenabstimmung zum Baukredit am 3. März 2024
- Baubeginn Winter 2025/2026
- Bezug Alters- und Pflegekompetenzzentrum 2028

Grüezi mitenand



Fabrizio Amrein
Technischer Sachbearbeiter

Am 1. Juli 2023 trat ich meine Stelle als Technischer Sachbearbeiter bei der Gemeinde Geroldswil an. Gerne stelle ich mich Ihnen kurz vor:

Meine neue Funktion als Technischer Sachbearbeiter beinhaltet folgende Aufgaben:

- Mitarbeit bei der Planung, Umsetzung sowie Überwachung von betrieblichen und baulichen Unterhaltsarbeiten in sämtlichen Bereichen
- Selbständiges Erarbeiten und Betreuen von übertragenen Kleinprojekten
- Erarbeiten von Konzepten, Fotodokumentationen und einfachen Plandarstellungen
- Umsetzung und Überwachung von Aufträgen sowie Gewährleistung einer effizienten Projektabwicklung

Ich bringe folgende berufliche Erfahrungen mit nach Geroldswil:

Nach meiner Lehre zum Fachmann Betriebsunterhalt absolvierte ich bei der Gemeinde Birmensdorf die Weiterbildung zum Vorarbeiter Werkdienst. In diesem Zuge übernahm ich die Stellvertretung des Leiters Werkdienstes und konnte in dieser Funktion mehrjährige Berufserfahrung sammeln.

Folgende berufliche Ziele verfolge ich auf der Gemeindeverwaltung Geroldswil:

Mein Ziel ist es, mein bisheriges Fachwissen bei der Gemeindeverwaltung Geroldswil einzubringen, zu vertiefen und zu erweitern. Gleichzeitig beginne ich im August 2023 meine zweijährige Ausbildung zum Technischen Kaufmann und erhoffe mir, das Neuerlernte gewinnbringend im Berufsalltag einbringen zu können.

Auf das freue ich mich:

Ich freue mich auf das neue Arbeitsumfeld, die neuen Herausforderungen sowie das Kennenlernen von neuen Persönlichkeiten.

Eine Anekdote aus meinem Geschäftsalltag:

Persönlichkeiten werden nicht durch schöne Reden geformt, sondern durch Arbeit und eigene Leistung (Albert Einstein).

Grüezi mitenand



Jeannette Appenzeller
Berufsbeiständin

Am 8. Mai 2023 trat ich meine Stelle als Berufsbeiständin bei der Gemeinde Geroldswil an. Gerne stelle ich mich Ihnen kurz vor:

Meine neue Funktion als Berufsbeiständin beinhaltet folgende Aufgaben:

Als Berufsbeiständin erfülle ich meine Aufgaben im Interesse der Personen, welche ich vertrete oder begleite. Ich nehme auf deren Meinung Rücksicht und achte auf ihren Willen, das Leben entsprechend ihrer Fähigkeiten, Wünsche und Vorstellungen zu gestalten. Ich habe auch Kontakt mit den Ämtern und Behörden und erledige für meine Klientinnen und Klienten viel Administratives.

Ich bringe folgende berufliche Erfahrungen mit nach Geroldswil:

Nach der Matura habe ich an der Universität Zürich Jura studiert und danach am Bezirksgericht Affoltern a. A. als Juristische Sekretärin gearbeitet. Während des Studiums und auch vorher habe ich als Anwaltssekretärin mein Studium und Leben selber finanziert. Danach war ich mehrere Jahre für die Familie da, habe aber während dieser Zeit auch eine zweijährige Coaching-Ausbildung sowie eine Ausbildung zur Mediatorin gemacht. Diese ganze Zeit über habe ich auch juristische Arbeiten und Beratungen ausgeführt.

Folgende berufliche Ziele verfolge ich auf der Gemeindeverwaltung Geroldswil:

Ich werde im September 2023 an der ZHAW (Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften) ein Studium zur Erlangung eines CAS (Certificate of Advanced Studies) in Kinder- und Erwachsenenschutz absolvieren, um meine Aufgabe als Berufsbeiständin in Geroldswil noch professioneller wahrnehmen zu können.

Auf das freue ich mich:

Auf die Zusammenarbeit im Team und den immer sehr abwechslungsreichen Arbeitstag und die Auseinandersetzung mit komplexen Herausforderungen.

Eine Anekdote aus meinem Geschäftsalltag:

Da ich erst seit kurzem in Geroldswil arbeite, kann ich leider noch nicht mit einer lustigen Anekdote aufwarten.

Grüezi mitenand



Can Nagas

Sachbearbeiter Berufsbeistandschaft

Am 1. Mai 2023 trat ich meine Stelle als Sachbearbeiter Berufsbeistandschaft bei der Gemeinde Geroldswil an. Gerne stelle ich mich Ihnen kurz vor:

Ich bin 24 Jahre alt und wohne seit meiner Geburt in der Stadt Olten. 2022 habe ich meine Ausbildung als Kaufmann gemeinsam mit der Berufsmatura abgeschlossen und trete hiermit meine erste offizielle Stelle nach der Lehre an. Meine Hobbys sind vielfältig, aber am liebsten bin ich gerne für mich alleine und verbringe den Tag mit neuen Entdeckungen über die Welt, historische Ereignisse, Kulturen und vor allem Mythologien. Nebst der Schule möchte ich weiterhin im Arbeitsalltag tätig sein.

Meine neue Funktion als Sachbearbeiter Berufsbeistandschaft beinhaltet folgende Aufgaben:

- Kontieren und Bezahlen von Rechnungen
- Erstellen von Schuldenlisten
- Allgemeine Ablagen
- Erfassen des neuen Budgets
- Kontoabgleichungen usw.

Ich bringe folgende berufliche Erfahrungen mit nach Geroldswil:

Ich absolvierte meine kaufmännische Lehre (+Berufsmatura) bei der Minerva Handelsschule in Basel. Während der ersten zwei Jahre in der Handelsschule wurde mir das theoretische Wissen in den verschiedenen Fächern beigebracht. Im 2. Semester erhielt ich das Bürofach- und im 3. Semester das Handelsdiplom. Ich schloss

die Schule Ende des 4. Semesters mit der schulischen QV ab und durfte danach im 3. Jahr der Handelsschule bei der SBB in Ostermundigen mein Praktikum absolvieren. Erfahrungen habe ich in den Abteilungen Einkauf, Verkauf, Qualitätssicherungen und Kreditorenbuchhaltung gesammelt. Die Buchhaltung sprach mich am meisten an und somit war mir klar, dass ich in der Zeit nach der Ausbildung gerne weiterhin in diesem Bereich arbeiten würde.

Folgende berufliche Ziele verfolge ich auf der Gemeindeverwaltung Geroldswil:

- Neue Erfahrungen für die berufliche Zukunft sammeln
- Neue Herausforderung für mich

Auf das freue ich mich:

Ich freue mich auf jeden Fall auf viele neue Erfahrungen, darauf, neue Teamkollegen kennenzulernen und auch auf die Zusammenarbeit mit ihnen. Die Gemeindeverwaltung Geroldswil öffnet somit für mich eine neue Pforte für meine Zukunft.

Eine Anekdote aus meinem Geschäftsalltag:

Erst jetzt merke ich, wie anstrengend das Arbeitsleben sein kann. In der Ausbildung war man wie das kleine Schaf des Berufsbildners, doch sich ganz alleine dem Arbeitsalltag zu stellen, das ist eine neue Welt für mich. Wenn ich müde und kaputt nach Hause komme, fühle ich, dass ich an dem Tag eine gute Arbeit geleistet habe.

Grüezi mitenand



Yllka Zhuniqi
Sachbearbeiterin Berufsbeistandschaft

Am 3. Juli 2023 trat ich meine Stelle als Sachbearbeiterin Berufsbeistandschaft rechtes Limmattal bei der Gemeinde Geroldswil an. Gerne stelle ich mich Ihnen kurz vor:

Meine neue Funktion als Sachbearbeiterin Berufsbeistandschaft beinhaltet folgende Aufgaben:

Führen der Klientenbuchhaltung, Geltendmachung von Sozialversicherungsleistungen, Bewirtschaftung von Gesundheitskosten und organisatorische sowie administrative Arbeiten.

Ich bringe folgende berufliche Erfahrungen mit nach Geroldswil:

Ich habe eine Ausbildung zur Kauffrau EFZ bei der Stadtverwaltung Kreuzlingen absolviert. Meine aktuelle Berufserfahrung im Bereich Sachbearbeiterin Berufsbeistandschaft konnte ich während knapp zwei Jahren beim Gesetzlichen Betreuungsdienst der Stadt Kreuzlingen erlernen.

Folgende berufliche Ziele verfolge ich auf der Gemeindeverwaltung Geroldswil:

Ich möchte mein Wissen im Bereich Berufsbeistandschaft erweitern und vertiefen.

Auf das freue ich mich:

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit im Team und auf spannende Aufgaben.



Ratgeber Anlagealternativen

Wie sinnvoll ist derzeit die Kapitalanlage in Immobilien? Lässt sich das Kapital, das in meiner Immobilie steckt, besser anlegen? Sollte ich mein Wohn- und Geschäftshaus verkaufen? In unserem Ratgeber erhalten Sie dazu alle notwendigen Informationen.

Engel & Völkers Dietikon
Bremgartnerstrasse 11 · 8953 Dietikon
dietikon@engelveolkers.com



ENGEL & VÖLKERS



Jetzt QR-Code
scannen und
informieren!

Nicht vergessen!

Häckselservice



Mittwoch, 13. September 2023
Mittwoch, 22. November 2023

Nur auf Voranmeldung unter:
Tel. 044'749'32'35 oder
bau_infrastruktur@geroldswil.ch
(bis spätestens am Freitag davor)

Herzliche Gratulation!



Liebe Larissa

Wir gratulieren dir von Herzen zur abgeschlossenen Ausbildung zur Kauffrau EFZ.

Mit der bestandenen Prüfung geht es für dich auf zu neuen Horizonten! Vielen Dank für die tolle Zeit mit dir. Wir wünschen dir für deinen weiteren Lebensweg alles Glück dieser Erde!

Verwaltungspersonal und Gemeinderat



Gratulationen

Der Gemeinderat wünscht allen Jubilaren alles Gute und beste Gesundheit!

Den 80. Geburtstag feiern:

20. August	Alice Meier-Woerlen
11. September	Erika Schweizer-Hürlimann
15. September	Heinrich Baltisser-Branelius
28. September	Cetin Genc-Bozdemir
2. Oktober	Branka Gzobic-Vujcic
18. Oktober	Esther Blanco Romar
24. Oktober	Max Attinger-Müller

Den 85. Geburtstag feiern:

19. September	Verena Greandjean-Buchmann
21. September	Margrit Buchmann-Lutz
25. Oktober	Rafaela Glennxy Vasquez Vda De Pasco

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern:

24. August	José-Manuel und Ursula Sogo
7. September	Arthur und Verena Etter
17. September	Rudolf und Eveline Stäger
25. September	Günter und Gabriele Krepper
5. Oktober	Eduard und Rita Smania

Das Fest der Eisernen Hochzeit feiern:

6. September	Paul und Hedwig Güdel
--------------	-----------------------

Feiern Sie im Jahr 2024 den 80., 85. oder 90. Geburtstag oder eine Goldene, Diamantene oder Eiserne Hochzeit?

Wenn ja, aber wenn Sie nicht wünschen, in den Gemeindenachrichten publiziert zu werden, teilen Sie dies bitte dem Bereich Präsidiales, Tel. 044 749 32 30, mit.



Umsetzung Litteringkonzept

Vielleicht ist es dem Einen oder Anderen bereits aufgefallen. Unsere Abfallhaie schmücken sich seit ein paar Wochen mit neuen, gelben Aufklebern. Natürlich sollen diese nicht nur eine Verzierung sein, sondern auf das Thema Abfallentsorgung/Littering aufmerksam machen. Im Zuge einer neuen Kampagne wurden diese Kleber sowie neue Plakate in unserer Gemeinde angebracht. Der Slogan «Üses Dorf blibt sauber» soll ein Denkanstoss sein und uns

alle ansprechen. Es geht uns alle an und zusammen können wir für eine saubere Gemeinde sorgen.

Leider ist die Problematik des Litterings nach wie vor ein Thema. Der Abfall wird unachtsam überall hinterlassen, was zu unschönen Abfallbergen führt, welche aufwändig entsorgt werden müssen.

«Viele kleine Leute, die an vielen kleinen Orten viele kleine Dinge tun, können das Gesicht der Welt verändern.» Dieses afrikanische Sprichwort trifft den Nagel auf den Kopf. Jeder Einzelne kann dazu beitragen, dass in unserem Fall das Littering abnimmt. Das fängt schon bei Kleinem an: Weder Zigarettenstummel noch Bonbonverpackungen gehören auf den Boden und noch weniger PET-Flaschen, Glasflaschen oder Dosen.



Das Thema Zigarettensammelboxen hat uns dazu inspiriert, die Dosen mit der Aufschrift «Danke, dass du deine Zigaretten korrekt entsorgst» zu verteilen. Viele Rau-

cher entsorgen ihre Stummeln direkt auf dem Gehweg oder in einem Abwasser-Schacht. Um dem Abhilfe zu schaffen, gibt es diese dicht verschliessbaren Dosen, in

welchen die Stummel bis zur korrekten Entsorgung aufbewahrt werden können. Diese kleinen Taschenaschenbecher werden an allen Schaltern der Gemeindeverwaltung und bei der Wertstoffsammelstelle verteilt.



Gerne wollen wir bei dieser Gelegenheit auch nochmals darum bitten, dass Hauskehricht nicht in den öffentlichen Abfallhaaien entsorgt werden sollte. PET-Flaschen, Glasflaschen und Dosen, welche zu Hause gesammelt und in den Abfallhaaien entsorgt werden, verursachen überfüllte Abfallbehälter. Dies führt leider dazu, dass der Abfall der «Laufkundschaft» nicht mehr entsprechend entsorgt werden kann. Was schliesslich zur Folge hat, dass aufgrund der überfüllten Abfallhaie der Abfall nicht in unseren Abfällen landet, sondern auf dem Boden.

Der Hauskehricht kann mittels Gebührensäcke bei der wöchentlichen Abfuhr entsorgt werden und der Separatabfall wie Dosen und Glas bei unserer Wertstoffsammelstelle. Aber bitte daran denken: Entsorgungspass nicht vergessen.



Wir danken Ihnen für Ihre tatkräftige Unterstützung bei der Bekämpfung des Littering. Gerne geben wir Ihnen Auskunft bezüglich Litteringkonzept, Raumpatenschaften und Wertstoffentsorgung. Die Abteilung Bau und Infrastruktur steht Ihnen gerne zur Verfügung.

Tel. 044 749 32 35
bau_infrastruktur@geroldswil.ch
www.geroldswil.ch

Neuverteilung der Jodtabletten ab Herbst 2023

Die letzte Verteilaktion im Umkreis von 50 km fand 2014 statt. Da das Haltbarkeitsdatum der damals verteilten Tabletten bereits Ende 2023 abläuft, wird die Armeeapotheke im Herbst 2023 eine neue Verteilkampagne im Umkreis von 50 km um die Kernkraftwerke Gösgen, Beznau und Leibstadt durchführen.

Warum werden die Jodtabletten verteilt?

Bei einem schweren Kernkraftwerkunfall kann unter anderem radioaktives Jod in die Umgebung austreten. Dieses wird vom Menschen durch die Atemluft aufgenommen und reichert sich in der Schilddrüse an. Jodtabletten verhindern die Aufnahme von radioaktivem Jod in die Schilddrüse. Wichtig: Die Jodtabletten sind eine vorsorgliche Massnahme. Sie sind für den Notfall bestimmt und dürfen nur auf Anordnung der Behörden eingenommen werden! Im Ereignisfall wird die Bevölkerung entsprechend alarmiert und informiert.

Wer erhält die Jodtabletten?

Die Jodtabletten werden alle zehn Jahre an die Bevölkerung im Umkreis von 50 km eines Schweizer Kernkraftwerks verteilt. Es werden bewusst mehr Tabletten verteilt, als für eine Person nötig sind, damit im Notfall auch Angehörige oder Besuchende versorgt werden können, die keine Jodtabletten erhalten haben oder dabei haben. In den Gebieten ausserhalb des 50-Kilometer-Bereichs lagern die Kantone genügend Jodtabletten, um die Bevölkerung falls nötig rechtzeitig damit versorgen zu können.

Was tun mit den alten Jodtabletten?

Seit rund zehn Jahren werden die Jodtabletten in einer violetten Packung verteilt, zuvor wurden sie in einer roten Packung verteilt. Diese alten Jodtabletten können Sie einfach in einer Apotheke oder Drogerie abgeben.

Verteilgebiet Jodtabletten





Was tun, wenn jemand keine Jodtabletten erhalten hat?

Falls Sie Ende November 2023 keine Jodtabletten erhalten haben, können Sie auf der Gemeindeverwaltung einen Bezugsschein abholen. Mit dem Bezugsschein können Sie Jodtabletten gratis in einer Apotheke oder Drogerie im Verteilgebiet beziehen.

Weitere Informationen unter: www.jodtabletten.ch

Hotline 0848 44 22 00

Haben Sie Fragen zur Tablettenverteilung?

Vom 2. Oktober bis zum 2. Dezember 2023 steht die «Jodtabletten-Hotline» zur Verfügung: Montag bis Samstag, 08.00–18.00 Uhr.

Jodtabletten im Falle eines nuklearen Ereignisses im Ausland

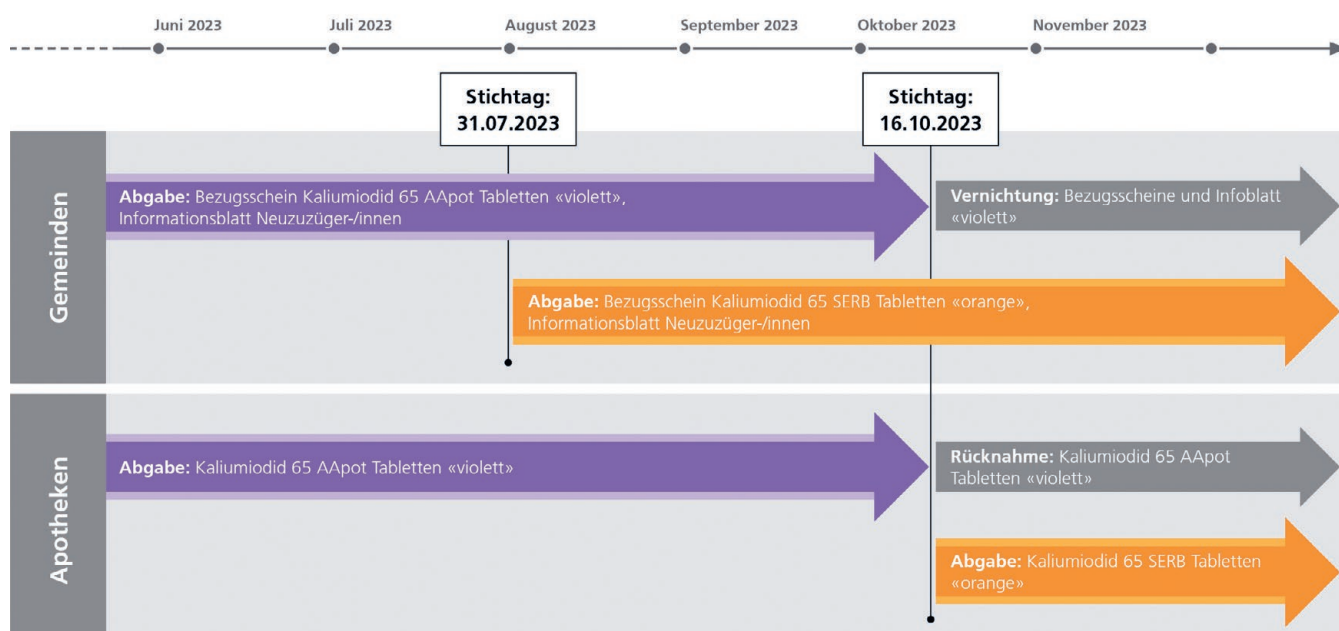
Jodtabletten sind für einen möglichen KKW-Unfall in der Schweiz und im grenznahen Ausland vorgesehen. Ob wir in der Schweiz nach einem nuklearen Ereignis im Ausland Jodtabletten einnehmen müssen, ist abhängig von den Umständen des Ereignisses wie Ereignisart und -ort, Umfang und Windverhältnissen. Die Nationale Alarmzentrale würde die Einnahme anordnen.

Kontakt

Geschäftsstelle Jodtabletten Schweiz

031 380 79 77, info@jodtabletten.ch, www.jodtabletten.ch

Abgabe Bezugsscheine und Informationsblatt Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger



- PLANUNG
- INSTALLATION
- SERVICE

- Heizung
- Warmwasser
- Badezimmer
- Unterhalt & Reparaturen
- Gesamtplanung & Umbauten



WÄRMEBAU AG
 Grossächerstrasse 23
 8104 Weiningen
 Fon 044 750 08 70
info@waermebau.ch
www.waermebau.ch



peter christen
 architekt fh/stv

neubau
 umbau
 renovation
 sanierung

badenerstrasse 18 • 8104 weiningen zh
 fon 044 750 36 31 • fax 044 750 61 85
info@cbarch.ch • www.cbarch.ch

MUT HEISST MACHEN
WIR MACHEN MIT

MIT PASSENDEN VERSICHERUNGSLÖSUNGEN AUS EINER HAND.

Wir kümmern uns persönlich um Sie und unterstützen Sie bei Fragen rund um Versicherung, Vorsorge und Vermögen. Damit Sie weiterhin mit Mut durchs Leben gehen können.

Kontaktieren Sie uns für einen persönlichen Beratungstermin.



Ihr Berater: Luigi Voci
 Tel. 058 357 28 25
 Mobile 079 788 33 24
luigi.voci@allianz.ch

Generalagentur Beat Weilenmann
 Neumattstrasse 7, 8953 Dietikon
allianz.ch/beat.weilenmann



Tagfahrlicht genügt nicht!

Art. 41, Abs. 1 SVG, Art. 30, Abs. 1 VRV

Bei eingeschalteten Tagfahrlichtern, auch im «Automatik-Modus», sind die Schlusslichter nicht aktiviert und schalten sich bei Nebel und Regen nicht automatisch zu. Darum: Mitdenken beim Lenken und ...

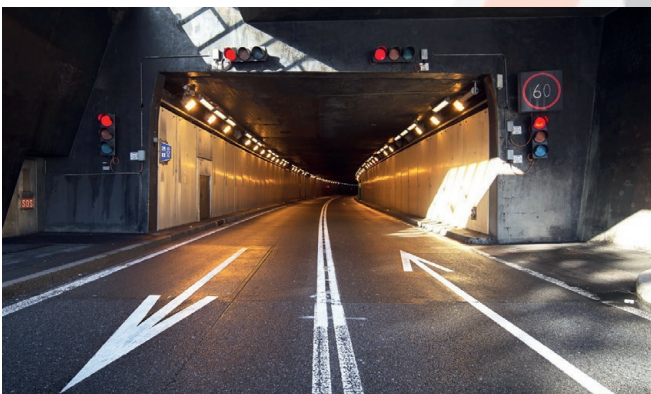


Abblendlicht einschalten bei:

Regen



Im Tunnel



Nebel



Dämmerung



Polizei

Für Fragen steht Ihnen die Gemeindepolizei,
044 749 32 17, zur Verfügung.

24-Stunden-Übung der Jugendfeuerwehr

Am Freitag, 7. Juli, haben sich die Jugendlichen um 19 Uhr beim Feuerwehrdepot in Dietikon getroffen. Es war der Beginn der jährlichen 24-Stunden-Übung. Schon eine halbe Stunde später kam der erste Einsatz. Es war ein Containerbrand bei einem Schulhaus. Nebst dem Löschen des Containers gab es noch Nebenarbeitsplätze zum Retten einer Person und einer Katze. Nach dem ersten Einsatz ging es dann zurück zum Abendessen und zum Bezug der Zivilschutzanlage.

schutzkleider und rückten aus. Vor Ort angekommen, wurde wie gewohnt einsatzmässig gearbeitet. Es wurden Leitungen verlegt, Atemschutzgeräte angelegt, eine Beleuchtung aufgestellt und die Brandbekämpfung durchgeführt. Auch das Zusammenräumen ging speditiv vonstatten und so konnten die Jugendlichen bald wieder in die Unterkunft zurückkehren. Natürlich haben die Atemschutzträger noch ihre Geräte retablieren müssen. So sind wir für den nächsten Einsatz gerüstet.

Personenrettung mittels Hebekissen durchführen. Auf einem Werkhof war eine Person unter einer Mulde eingeklemmt. Die Mulde wurde angehoben und die Person gerettet. Die zweite Gruppe musste in einer Tiefgarage einen Wassereintritt bewältigen. Mit Wassersaugern musste das Wasser aus der Tiefgarage gesaugt werden. Dieser Einsatz zog sich bis nach 4 Uhr morgens in die Länge. In der Zivilschutzanlage angekommen, durften die Jugendlichen dann nochmals ein wenig schlafen.

Um 22.30 Uhr kam der nächste Einsatz. Diesmal ein Autobrand in Geroldswil. Die Jugendlichen schlüpfen in ihre Brand-

Mitten in der Nacht, genauer gesagt um 2.30 Uhr, kamen gleich zwei Einsätze rein. Die erste Kleinalarmgruppe musste eine

Nach dem Morgenessen begann ein Ausbildungsblock. Dieser beinhaltete verschiedene Lektionen mit Seilen und Funkgeräten. Ebenfalls standen die Motorspritzen auf dem Programm. Mit der einen wurde aus der Limmat angesaugt und mit der anderen die Druckverstärkung ab Hydrant geübt. Ein weiteres Team beschäftigte sich mit dem Ablauf einer Ölsperre auf der Limmat. Dazu wurde auch das Boot eingesetzt.

Nach dem wohlverdienten Mittagessen merkte man, dass die Energie langsam schwand. Kaum aber kam der nächste Einsatz rein, war die Müdigkeit vergessen. Es ging von Geroldswil aus nach Uitikon, wo ein Brandmelder einen Alarm ausgelöst hatte. Vor Ort stellten die Jugendlichen dann fest, dass es ein Fehlalarm war. Nach der Kontrolle und Rückstellung gab es aber wenigstens eine Glace für alle.



Um 15 Uhr dann das grosse Schlussbouquet. Starke Rauchentwicklung in einem Ökonomiegebäude beim Bauernhof. Weit weg vom letzten Hydranten. Schon im Depot in Geroldswil wurde die Ausfahrt koordiniert. Das Tanklöschfahrzeug (TLF) mit Atemschutzträgern fuhr als erstes los, gefolgt von der Motorisierten Leiter. Als nächstes dann das Öl-Wasserwehr-Fahrzeug mit dem Schlauchausleger, gefolgt vom Verkehrsfahrzeug mit der Motorspritze. Die Transporter und das Sanitätsfahrzeug waren ebenfalls unterwegs. Es galt, rund 600 Meter Leitungen vom Schlauchausleger zu verlegen, und das Ganze auch noch den Hügel hinauf. Dann kam die Motorspritze zur Druckverstärkung zum Einsatz, damit wir das Wasser auch bis zum Bauernhof bekommen. Die Jugendlichen haben sehr schnell gearbeitet und konnten schon bald das Universallöschfahrzeug einspeisen, welches dann wiederum die Wasserversorgung des TLF sicherstellte.

Auf dem Einsatzort musste ein verunfallter Rollstuhlfahrer gerettet werden. Im Gebäude waren zum Glück keine Personen. Das regelmässige Üben hat sich bezahlt gemacht, Rettung, Leitungsbau, Atemschutz, Handhabung der Motorspritze und auch das Lüften haben sehr gut funktioniert. Natürlich war auch die Funkdisziplin eine Herausforderung.

Es hat sehr viel Spass gemacht, zu sehen, dass auch nach fast 24 Stunden noch voller

Einsatz da war. Es wurde schnell und effizient gearbeitet. Am Anfang machten wir uns Sorgen, dass es dann beim Aufräumen sehr mühsam werden könnte. Aber auch da wurde gut im Team zusammengearbeitet. Nebst dem Atemschutz-Retablieren mussten nämlich auch alle Schläuche gewaschen und wieder auf den Schlauchanhänger aufgerollt werden.

Zum Schluss gab es dann noch ein gemeinsames Pizzaessen und einen Austausch

über die letzten 24 Stunden. Müde, aber mit guter Stimmung konnten die Jugendlichen dann nach Hause und in die Sommerpause entlassen werden.

- 1 Atemschutzeinsatz beim Containerbrand
- 2 Personenrettung mit Hebekissen
- 3 Übung Druckverstärkung
- 4 Voller Einsatz nach ca. 20 Uhr
- 5 Atemschutzeinsatz beim Bauernhof



FEUERWEHR ZWECKVERBAND

**Bist du mindestens 13 Jahre alt und möchtest auch mitmachen?
Dann melde dich bei deiner Ortsfeuerwehr.**

Kontakt für Geroldswil und Oetwil a.d.L.: Kommandant, Michal Felt,
Tel. 079 513 51 99 oder fw.geroldswil-oetwil@gmx.ch





DER KÖNNTE DIR SO PASSEN!

Du packst gerne an. Du bist verantwortungsbewusst.
Du schätzt echte Kameradschaft. Dann hast du das Zeug zur
Feuerwehrfrau / zum Feuerwehrmann. Wir bekämpfen
nicht nur Brände aller Art, sondern helfen auch bei Naturereignissen,
Verkehrsunfällen, Gewässerverschmutzungen sowie Oel-
und Chemieunfällen.

Interessiert? Dann melde dich jetzt:
079 513 51 99 oder fw.geroldswil-oetwil@gmx.ch



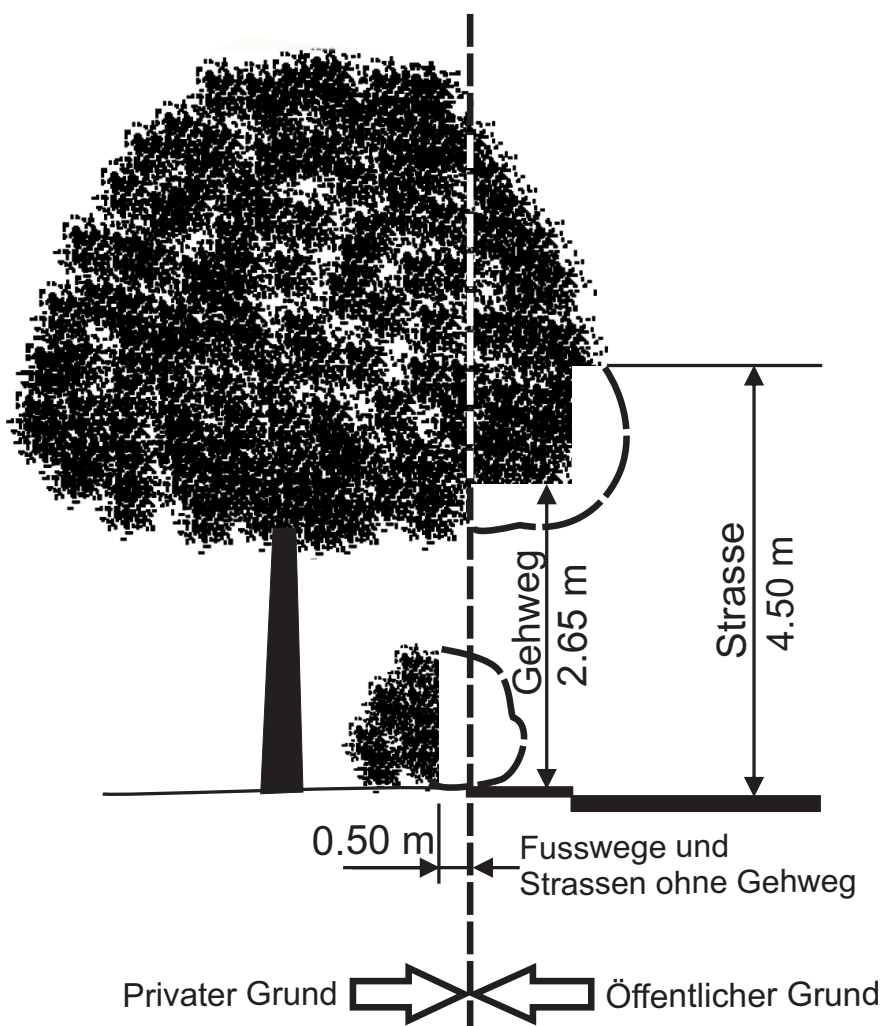
DIE FEUERWEHR GEROLDSWIL – OETWIL a.d.L

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

(Verkehrerschliessungsverordnung VerV § 20 sowie Anhang 3)

Die Eigentümer von Grundstücken an öffentlichen Strassen, Fusswegen und Plätzen werden aufgefordert, die Bäume, Sträucher, Hecken und Einfriedungen, welche in den Strassen- bzw. Wegraum hineinragen, **bis spätestens 16. Oktober 2023 zurückzuschneiden**.

Nach dem 16. Oktober 2023 werden Sträucher und Bäume, die noch in den öffentlichen Grund hinausragen, auf Kosten des Eigentümers zurückgeschnitten. Für allfällige Schäden durch das Schneiden der Pflanzen kann die Gemeinde nicht haftbar gemacht werden. Eigentümer von verkehrsbehindernden Bäumen und Sträuchern können für allfällige Schäden haftbar gemacht werden.



Dabei sind folgende Vorschriften zu beachten:

- Seitlich hat der Rückschnitt bis auf die Grundstücksgrenze zu erfolgen.
- Über Strassen muss der Fahrraum bis auf eine Höhe von mindestens 4,50 m freigehalten werden.
- Über Fusswegen und Trottoirs muss die lichte Höhe mindestens 2,65 m betragen.
- Strassenlampen, Verkehrssignaltafeln und Strassennamenschilder dürfen nicht überwachsen sein.
- Bei Strasseneinmündungen, Strassenkreuzungen und Ausfahrten auf die Strassen müssen Sichtzonen eingehalten werden. In den Sichtzonen muss ein sichtfreier Raum zwischen einer Höhe von 80 cm und einer solchen von 3 m gewährleistet sein.
- Ab Hinterkante von Strassen und Wegen sind grössere Sträucher und Pflanzen 50 cm zurückzuschneiden.
- Gehweg- und Strassenabschlüsse müssen sichtbar sein und freigehalten werden.
- Die Bedienung der Hydranten muss allseitig gewährleistet sein.

Wir bitten Sie um Kenntnisnahme und danken Ihnen für Ihren Beitrag an die Verkehrssicherheit.

Nachtmarsch der ersten Oberstufe

Schon Wochen zuvor war der Nachtmarsch vom 27. Juni 2023 ein grosses Thema unter den Schülerinnen und Schülern der ersten Klassen gewesen. Kein Wunder, es war ja auch ihr erster an der Oberstufe. Mit 110 teilnehmenden Schülern wurde ein neuer Rekord erzielt. Das war zu erwarten gewesen, denn erstmals zogen Schülerinnen und Schüler aus insgesamt sieben und nicht wie bisher sechs Klassen los.

Das Wetter meinte es gut mit uns: keine Wolken, nicht zu heiss, auch nicht zu kühl, ein Mond, der für eine gewisse Beleuchtung sorgte. Und vor allem keine Gewittergefahr! Den begleitenden Lehrkräften war's auch recht so.

Kurz vor 20 Uhr ging's also los. Start war der Bahnhof Baden. Schon bald wurde klar, dass viele Schüler ein hohes Tempo im Sinne hatten. Irgendwann wollte man eben doch zu Hause sein. Ausserdem sollten natürlich auch nicht die Eltern erst um zwei Uhr für den Abholdienst aus den Federn gerissen werden. Das war ein sehr sozialer Gedanke. Mit ordentlichem Tempo



sauste die Truppe daher durch den Tüfels-Chäller mit seinen drohenden Felsen. Für Angstgefühle hatte man aber keine Zeit. Noch nicht.

Auch der längere Anstieg zum Rüsler bremste nur wenige. Oben auf dem Heitersberg gab es dann eine erste etwas längere Pause. Doch einige konnten es kaum erwarten, gleich wieder loszustürmen. 15 Minuten Pause sind ja auch mehr als genug. Und weiter ging's! Nach 23 Uhr wurde es dann wirklich dunkel, erst recht

in den paar Waldpassagen, in denen einige Herren dann auch gerne ihre lieben Mädchen erschrecken wollten. Ein Verhalten, das zu jedem normalen Nachtmarsch ja auch gehört. Irgendwann war genug Schrecken verbreitet, nun glänzte bereits der Aegelsee rechts am Weg. Zwar wurden jetzt viele Handys in Taschenlampen umfunktioniert, doch brauchte man diese nicht wirklich. Kurz vor Mitternacht verliessen die letzten die letzte Waldpassage und sahen plötzlich die nahen Lichter von Dietikon vor sich. Das gab allen nochmals viel Schub, auch wenn der Asphalt seine Wirkung auf Füsse und Gelenke nicht verfehlte. Endlich war der Moment da, wo man den Eltern ausrichten konnte, dass man jetzt gleich am Bahnhof Dietikon ankomme und sofort abgeholt werden wolle. Und so geschah es auch. Wenige Minuten, nachdem die Truppe den Bahnhofsvorplatz in Dietikon erreicht hatte, waren schon die meisten weg. Einige fanden zu Hause noch kurz Zeit für eine Dusche, anderen sanken gleich ins Bett, aber alle freuten sich darauf, am nächsten Morgen tüchtig ausschlafen zu können.



Für die Oberstufe Weiningen: Peter Nef

Hier noch ein paar Schülerkommentare und Antworten:

«Hattest du im Dunkel Angst gehabt?»

«Ich? Angst? Nein, ich habe keine Angst vor Bären und Wölfen, vor Werwölfen aber schon. Blöderweise hat meine Schwester gestern Abend von denen erzählt. Das hätte sie besser unterlassen!»

«Kommst du nächstes Jahr wieder?»

«Klar doch. Ich hoffe sogar, dass der nächste Nachtmarsch noch etwas länger dauert. Dann habe ich noch mehr Zeit zum Tratschen. Fünf Stunden sind halt schon etwas wenig.»

«Und kommst auch du nochmals mit?»

«Ganz gewiss sogar. Ich wollte die ganze Zeit S. B. erschrecken, doch habe ich sie im Dunkeln nicht gefunden. So ein Ärger! Das muss ich nächstes Mal besser machen.»

«Hat dir etwas nicht gefallen?»

«O ja, diese mistigen Stechmücken. Viermal haben sie mich am linken Bein erwischt. Die sind noch schlimmer als die Jungs, die uns im Wald erschrecken wollten. Aber jetzt habe ich eine Entzündung am Bein. Na ja, ich will ja später mal Ärztin werden.»



Wenn's um

- Hochbau
- Tiefbau
- Industriebau
- Baugruben
- Projektierung
- Bauleitung
- Beratung
- Expertisen

geht

Gauss & Merz

■ ■ ■ ■ ■ Gauss & Merz AG · Bauingenieure- und Planer

Höhenstrasse 12 · 8954 Geroldswil
Tel.: 044 748 36 88
info@gaussmerz.ch
www.gaussmerz.ch

Heisse Tipps für coole Hunde

Hunde können ihre Körpertemperatur nur durch Hecheln regulieren. Sommerliche Temperaturen können deshalb rasch zu einer Überhitzung führen. Mit den folgenden Tipps kann Ihr Hund die heissen Sommertage geniessen.

Wasser

- Dem Hund stets ausreichend frisches Wasser zur Verfügung stellen. Er soll jederzeit trinken können.
- Bei längeren Spaziergängen oder Aufenthalt in der Stadt dem Hund immer wieder Trinkwasser anbieten.
- Den Hund in fliessenden Gewässern wie Seen oder Bächen spielen und sich abkühlen lassen.

Schatten

- Den Hund vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
- Mit dem Hund im Wald oder schattigen Park spazieren.

- Strecken auf Asphalt, Strassenpflaster oder freie Felder ohne Schatten meiden.
- Den Hund auf kühlen Flächen (Fliesen, Steinböden, schattigen Wiesen) ruhen lassen.

Bewegung

- Ausgedehntes Gassigehen während der kühleren Morgen- und Abendstunden. Mittagshitze meiden.
- Sportliche Anstrengungen besonders über die Mittagszeit vermeiden.



Vorsicht vor der «Autofalle»

Denken Sie daran, Hunde und andere Tiere nicht im Auto zurückzulassen, auch nicht für kurze Zeit. Bei 30°C Aussentemperatur steigt die Fahrzeuginnentemperatur nach 10 Minuten bereits auf 37°C an, nach 30 Minuten auf 46°C. Eine heruntergelassene Fensterscheibe reicht dabei nicht aus, um den Innenraum abzukühlen. Auch in Parkhäusern und Tiefgaragen kann es im Innern eines Fahrzeugs rasch warm und stickig werden, was es dem Hund erschwert, seine Körpertemperatur zu regulieren.

Gesundheitsdirektion des Kantons Zürich
Veterinäräm

Prämienverbilligung und Krankenkassenwechsel



Grundversicherung

Jeder Einwohner in der Schweiz benötigt eine Schweizer Krankenversicherung. Die Kassen sind verpflichtet, alle Interessierten in die Grundversicherung aufzunehmen. Bis Ende Oktober teilt Ihnen die Krankenkasse mit, wie hoch Ihre Prämie im nächsten Jahr sein wird. Das gibt Ihnen Zeit, die Prämien bis zum 30. November zu vergleichen und gegebenenfalls zu kündigen.

Zusatzversicherung

Im Gegensatz zu der Grundversicherung muss die Krankenkasse Sie bei der Zusatzversicherung nicht aufnehmen. In der Regel müssen Sie einen Gesundheitsfragebogen ausfüllen. Danach entscheidet die Krankenkasse, zu welchen Bedingungen sie Sie aufnehmen kann. Die Krankenkasse kann Sie in der Zusatzversicherung auch ablehnen.

ACHTUNG: Möchte die Zusatzversicherung über einen neuen Anbieter abgeschlossen werden, muss die Kündigung bis zum letzten Arbeitstag im September erfolgen.

Prämienverbilligung

Haben Sie oder Ihre Kinder Anspruch auf eine Prämienverbilligung? Dies hängt von vier Faktoren ab:

- Wohnsitz im Kanton Zürich
- Massgebendes Einkommen

- Steuerbares Gesamtvermögen
- Familienverhältnisse

Die SVA Zürich prüft aufgrund der letzten definitiven Steuerfaktoren, wer im Kanton Zürich voraussichtlich Anspruch auf Prämienverbilligung hat. Anspruchsberechtigte Personen erhalten vom Kanton ein vorgedrucktes Antragsformular zugeschickt. Dieses kann einfach unterschrieben und retourniert werden.



June Saladin
Fachmitarbeiterin



Stefanie Barbudo
Fachmitarbeiterin



Jasmin Hof
Fachmitarbeiterin

Die Anlaufstelle Gesundheit und Alter berät Sie gerne bei diesem und vielen weiteren Themen.

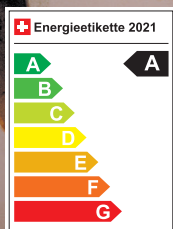
Weitere Informationen und Tipps finden Sie auf unserer Website:
www.gesundheit-limmattal.ch

Kontakt:
Telefon 043 455 10 17
Montag–Donnerstag 8.00–12.00 Uhr

oder:
beratung@gesundheit-limmattal.ch



WATCH ME



FORD MUSTANG MACH-E.
100% ELEKTRISCH.
610 KM REICHWEITE.



Garage Klein AG, Geroldswil

Hueb wiesenstrasse 32, 8954 Geroldswil, 044 750 03 79
contact@ford-klein.com, www.garageklein.ch

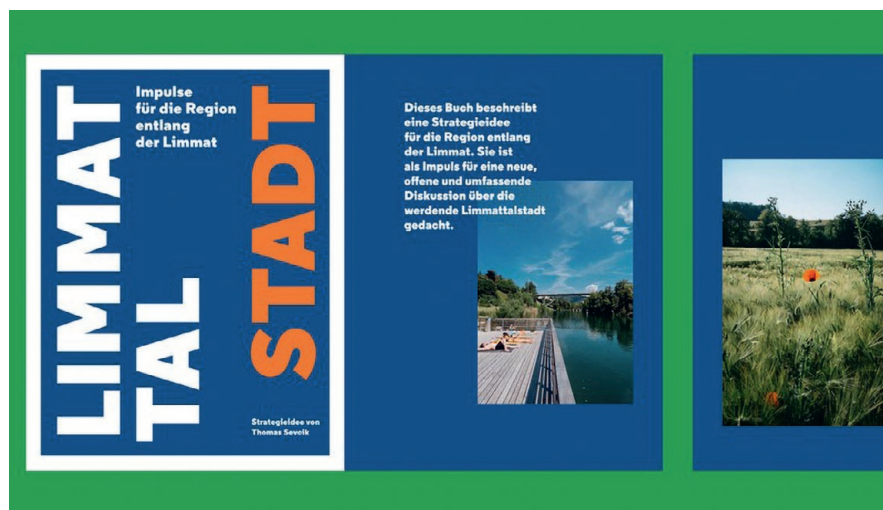
Ford Mustang Mach-E, Elektromotor, Batterie Extended Range, 290 PS/216 kW, RWD: 16.5 kWh / 100km, 0 g CO₂/km. Kat. A.

Strategie-Idee «Limmattalstadt» zeigt Potenzial für Schweizer Agglomerationen

**Geroldswil.
Teil der Limmattalstadt.
Raum für mehr.**

Das Limmattal wird zur Stadt. Thomas Sevcik, Urbanist und Vordenker, hat eine Strategie-Idee für eine zukünftige Limmattalstadt entwickelt. An der Generalversammlung der regionalen Standortförderung Limmattalstadt hat er sie erstmals vorgestellt, zusammen mit der Publikation, die dazu entstanden ist.

Thomas Sevcik entwickelte in den letzten Monaten eine Strategie-Idee für eine zukünftige Limmattalstadt. Er erkennt im Limmattal eine ausgeprägte Modernität und eine Stadt, die in erster Linie durch die Menschen geformt wird. Ausserdem hat er noch viele Vorschläge für eine der interessantesten und dynamischsten Regionen im Land. Denn: Was im Limmattal heute und morgen passiert, betrifft übermorgen die ganze Schweiz.

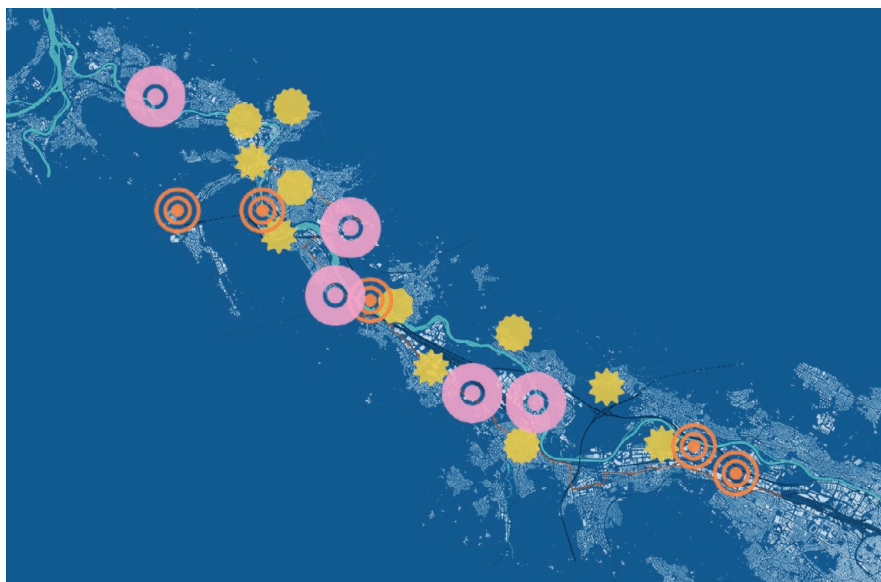


Strategie-Idee «Limmattalstadt» – Impulse für die Region entlang der Limmat

Das Limmattal steht exemplarisch für den Wandel von Agglomerationen in der ganzen Schweiz und für die enormen planerischen Herausforderungen, welcher dieser mit sich bringt. Für eine umsichtige Raumentwicklung braucht es politischen Willen, eine breite Diskussion und vor allem ein gemeinsames regionales Verständnis.

Den Wandel kreativ gestalten

An der Generalversammlung der regionalen Standortförderung Limmattalstadt vom 15. August 2023 stellte Thomas Sevcik den rund 200 Gästen seine Strategie-Idee erstmals vor. Der Autor hat viele mutige Ideen für die Region. Zu den Prägendsten gehören eine Hochschule, der Ausbau der Shopping-Raststätte Würenlos zu einem Mobilitäts- und Kommunikationshub sowie die Neuplanung des Rangierbahnhofs. Die Strategie zeigt auf, wie viel möglich ist – aber auch, wie viel noch getan werden muss. Die Strategie-Idee soll nun diskutiert und weiterentwickelt werden. Denn die grossen Fragen rund um eine nachhaltige Planung betreffen die Limmattaler Gemeinden wie auch Akteure aus Wirtschaft und Gesellschaft.



Sara Lisa Schäubli

Projekt- und Redaktionsleiterin
saralisa.schaeubli@limmatstadt.ch
Tel. 044 434 24 61

Der Glücksbringer vom Limmattal
neu auch für **Lüftungsreinigung
und Wartung**



sauter_{AG}



kaminfeger und lüftungsreinigung

Reinigung | Kontrolle | Beratung

Dietikon & Weiningen

Tel. 044 742 20 10

www.sauter-kaminfeger.ch

ako *clean*

- Unterhaltsreinigung
- Hauswartungen
- Spezialreinigungen

Wir helfen weiter.

ako *clean* ■ Lenggenbachstrasse 3 ■ 8951 Fahrweid
T. +41 44 774 17 17 ■ info@akogroup.ch ■ www.akogroup.ch



für sie kreiert.

baeckerei-frei.ch

Ihre regionale Bäckerei-Konditorei.

Täglich sind wir
an der Poststrasse 4, Geroldswil
für Sie da

Buchpräsentation

«Mein Haus, mein Licht, unsere Umwelt»

Donnerstag, 28. September 2023

19.30 Uhr

Dr. Lukas Schuler und Kurt Wirth präsentieren

Wie wir Licht umweltschonend einsetzen und was wir damit gewinnen:

- Licht sinnvoll einsetzen, statt unnötig verschwenden
- Wann brauchen wir Licht, wann stört es, wann ist es schädlich?
- Ob in der Wohnung, am Haus oder im Garten: Wir können überall etwas tun!

Mit anschliessendem Apéro. Eintritt frei, Kollekte.

Anmeldungen nehmen wir gerne telefonisch unter Tel. 044 748 26 24 oder per E-Mail an info.bibliothek@geroldswil.ch entgegen.

Wir freuen uns auf einen informativen Abend und auf Ihren Besuch!



Ich bin für Sie da in Geroldswil.

Reto Müller, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 044 744 70 61, reto.mueller@mobiliar.ch

Generalagentur Limmattal
Stephan Egli
mobiliar.ch

Kirchplatz
8953 Dietikon
T 044 744 70 77
limmattal@mobiliar.ch

die Mobiliar

Lesung mit Yvonne Eisenring: Nino – Und der Wunsch nach mehr

Mittwoch, 4. Oktober 2023
19.30 Uhr

«Nino» erzählt die Geschichte einer Generation, die den Glauben an die Welt verloren, aber die Hoffnung auf Wunder nie aufgegeben hat. Brandaktuell und mit pointiertem Blick auf die moderne Spiritualität, die in der heutigen Welt Hochkonjunktur feiert, widmet sich Yvonne Eisenring der Frage, ob wir für unser eigenes Glück verantwortlich sind oder ob alles einem höheren Sinn zuzuschreiben ist.

Yvonne Eisenring ist Autorin, Journalistin und Moderatorin. Ihr erstes Buch «Ein Jahr für die Liebe» war viele Wochen auf der Schweizer Bestsellerliste und ihre Essays und Dokumentationen wurden mehrfach ausgezeichnet. Sie moderiert den SRF-Erfolgspodcast «Zivadiliring» und ist Host verschiedener TV-Sendungen. Sie lebt in Zürich, Paris und New York.

Eintritt: Fr. 15.00
Fr. 10.00 für Bibliotheksmitglieder

Unkostenbeitrag Apéro: Fr. 5.00

Einlass: 19.00 Uhr

Anmeldungen nehmen wir gerne telefonisch unter
Tel. 044 748 26 24 oder per E-Mail an
info.bibliothek@geroldswil.ch entgegen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Bibliotheksteam



Strick- und Häkel-Treff

In der Bibliothek können Sie gemeinsam mit anderen Strick- und Häkelbegeisterten gemütlich zusammensitzen und an ihren kreativen Projekten arbeiten.

Einmal pro Monat findet ein offener Strick- und Häkel-Treff statt. Hier kann in gemütlicher Runde gestrickt, gehäkelt, gefachsimpelt und ein Kaffee getrunken werden. Wir freuen uns über Besuch, ob kurz oder lang.

Wann: Dienstagnachmittag, einmal im Monat

Zeit: 14.00 bis 16.00 Uhr

Daten: 03.10.2023/07.11.2023/05.12.2023
09.01.2024/06.02.2024/05.03.2024

Es ist keine Anmeldung und auch keine Verbindlichkeit erforderlich.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Alle sind herzlich willkommen und wir freuen uns auf eine kreative Runde!

Ihr Bibliotheks-Team



VIVA LA MUSICA! – das Motto der Erzählnacht, 10. November 2023

Von Rhythmus und Reim in Kinderversen über vertonte Geschichten wie «Karneval der Tiere» bis zum aufregenden ersten Auftritt der eigenen Band im Jugendroman steckt in der Literatur jede Menge Musikalisches. Mit Musik drücken Figuren ihre Befindlichkeiten aus oder sie lassen sich verzaubern von ihrer Wirkung. Von leise bis laut, von gesprochen bis gesungen und gespielt bringt Musik Menschen aller Altersgruppen und Herkunft zusam-

men. Laden Sie ein zu Lesungen mit musikalischer Begleitung, geben Sie der Lyrik von Rap-Texten einen Raum oder verzaubern Sie Ihr Publikum mit Konzert- und Operngeschichten!

Tauchen Sie am 10. November ein in die Klangwelten der Literatur und erfüllen Sie Ihre Erzählnacht mit Sprache, Geschichten und Musik aller Art!



Bibliothek Geroldswil

Poststr. 5, 8954 Geroldswil

Telefon +41 44 748 26 24

bibliothek@geroldswil.ch

www.bibliotheken-zh.ch/geroldswil

Ordentliche Öffnungszeiten

Mo 14.00–18.30 Uhr

Di–Do 14.00–18.00 Uhr

Sa 09.30–12.00 Uhr

Während Schulferien reduzierter Betrieb.

Folgt uns auf



Bibliotheksveranstaltungen



Uns gehen die Ideen nicht aus! Neues wie auch Bewährtes steht bei uns auf dem Programm.
Lassen Sie sich für unsere Veranstaltungen begeistern. Es hat für jedermann etwas Passendes!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Bibliotheksteam

September	Dienstag	19. September 2023	10.00 Uhr	Reim und Spiel mit Lotta
	Donnerstag	28. September 2023	19.30 Uhr	Buchpräsentation: Mein Haus, mein Licht, unsere Umwelt
	Samstag	30. September 2023	10.30 Uhr	Märli
Oktober	Dienstag	03. Oktober 2023	14–16 Uhr	Strick- und Häkel-Treff
	Mittwoch	04. Oktober 2023	19.30 Uhr	Lesung mit Yvonne Eisenring
November	Mittwoch	01. November 2023	09.00 Uhr	Café Littéraire: Ray Bradbury Fahrenheit 451
	Montag	06. November 2023	17.00 Uhr	Märli
	Dienstag	07. November 2023	14–16 Uhr	Strick- und Häkel-Treff
	Freitag	10. November 2023		Schweizer Erzählnacht
	Dienstag	21. November 2023	10.00 Uhr	Reim und Spiel mit Lotta
	Samstag	25. November 2023		Geschichten am Christchindlimärt
Dezember	Samstag	02. Dezember 2023	10.30 Uhr	Märli
	Dienstag	05. Dezember 2023	14–16 Uhr	Strick- und Häkel-Treff
	Dienstag	19. Dezember 2023	10.00 Uhr	Reim und Spiel mit Lotta

Für Details und weitere Veranstaltungen konsultieren Sie bitte die Website der Bibliothek: www.bibliotheken-zh.ch/geroldswil



Der Heimatchor Limmigruess Oetwil-Geroldswil organisierte am 6. Mai 2023 wieder seinen alljährlichen Maibummel. Wie immer hatte ein engagiertes Chormitglied die Planung übernommen und ein spannendes Programm zusammengestellt.

In diesem Jahr führte der von Dani und Yvonne Dittli organisierte Ausflug die Teilnehmer bei fantastischem Wetter zur Wyssbacher Säge bei Muri im Kanton Aargau und zum nahegelegenen Flugplatz Buttwil.

In der Sägerei wurden wir vom Verein Wyssbacher Säge empfangen und in die über 600-jährige Geschichte der historischen Sägerei eingeführt. Der Verein setzt sich seit Jahren für den Erhalt und den Betrieb der Sägerei ein und ermöglicht es der Öff-



Wyssbacher Säge bei Muri im Kanton Aargau von oben

fentlichkeit, die historische Werkstatt zu besichtigen und zu erleben. Die Arbeit und das Engagement des Vereins beeindruckten uns alle sehr.

Imponierende historische Säge

Die Wyssbacher Säge konnte ihren Betrieb nach der Renovierung wieder aufnehmen.

Heute ist sie fast täglich in Betrieb. Da die Sägerei auch Kleinstaufträge ausführen kann, bedient sie eine Nische. Zu ihrer Kundschaft gehören vor allem die umliegenden Bauern und Privatpersonen. Die Säge ist ein wichtiger Teil der regionalen Identität und wird von vielen Menschen geschätzt und unterstützt.

Mitglieder des Heimatchors Limmigruess vor dem Wasserrad der Wyssbacher Säge



Der Verein zählt ungefähr 100 Mitglieder und erhält Unterstützung von verschiedenen Stellen. Das Netzwerk, das den Verein unterstützt, ist besonders beeindruckend. Wir wurden anschaulich über den Aufwand informiert, der für die Reparatur und Wiederverwendung der Originalholzbalken, der Francisturbine sowie für die schwierige Beschaffung der Lederriemen, die in der Sägerei verwendet werden, erforderlich ist. Es bedarf vieler Spezialisten und alten Wissens, um dieses Denkmal am Laufen zu halten.

Nach dieser beeindruckenden Besichtigung und Vorführung einer der verschiedenen Sägen durften die Teilnehmer auf

dem Grillplatz bei der Sagi ihr Essen zubereiten und geniessen. Es war ein tolles Zusammensein, bei dem die Gemeinschaft und der wunderbare Ausblick auf die Pferdeställe und die umliegenden grünen Wiesen und Felder des Kantons Aargau genossen wurden.

Auf zum Flugplatz Buttwil

Danach beschloss die Gruppe, einen kleinen Spaziergang zu unternehmen und die Schönheit der Natur in vollen Zügen zu geniessen.

Das Alpenpanorama war gut zu erkennen, sogar den Pilatus konnte man am weiten Horizont klar und deutlich sehen.

Der Spaziergang führte zum nahegelegenen Flugplatz Buttwil, wo die Teilnehmer die Möglichkeit hatten, von der Terrasse aus mit einem kühlen Getränk den Kleinflugzeugen und Hubschraubern beim Starten und Landen zuzusehen. Es war eine spannende und entspannte Atmosphäre. Zum Abschluss dieses tollen Tages traten die

Teilnehmer gemeinsam die Rückfahrt an. Der Maibummel war ein voller Erfolg und die Teilnehmer möchten sich bei den Organisatoren dieses wunderbaren Maibummels bedanken. Sie hoffen, dass sie im nächsten Jahr wieder zusammenkommen und einen weiteren tollen Maibummel erleben werden.

Mareike Otter

Einladung an alle, die gerne singen!

Wir laden alle herzlich ein, die gerne singen und sich einer fröhlichen und aufgestellten Gemeinschaft anschliessen möchten! Unsere Proben finden jeden Dienstag um 20 Uhr im Schulhaus Letten in Oetwil statt. Interessierte Personen sind herzlich

eingeladen, bei uns unverbindlich zu schnuppern.

Der Heimetchor Limmiggruess Oetwil-Geroldswil steht für Gemeinschaft, Kameradschaft, Gesang und Geselligkeit. Unser

Repertoire umfasst Mundartstücke, moderne und fremdsprachige Lieder sowie klassische Werke.

Bei uns finden Sie ein Umfeld der Kameradschaft und Freude als Ausgleich zur Hektik des Alltags.

Wir freuen uns auf Ihre Stimme!



Kontakt:

Heimetchor Limmiggruess
Oetwil-Geroldswil
Präsident: Daniel Dittli
Girhaldenweg 6
8955 Oetwil a.d.L.

Tel. 044 748 33 61
heimetchorlimmiggruess@gmail.com
www.heimetchorlimmiggruess.ch

Residenz Limmattal

Mitten im Zentrum von Geroldswil, bieten wir ab Herbst 2023 im Rahmen unseres attraktiven Wohnkonzeptes in einem Neubau moderne komfortable 1 ½ - 3 ½ Zimmer Wohnungen mit à la Carte Serviceleistungen an.

Concierge-Service, 24h Pflegenotruf, Notfallintervention werden ebenso angeboten wie eine laufende professionelle Betreuung vor Ort, sowie umfassende Pflege- und Gesundheitsdienstleistungen. Dieses Konzept steht allen Generationen offen, lassen Sie sich überraschen und kontaktieren Sie uns bei Interesse.

Wir präsentieren Ihnen gerne persönlich unser Wohn- und Betriebskonzept.



SREI



Swiss Real Estate Investments AG

Bahnhofstrasse 21
6300 Zug

Urs Juon-Emch, Projektleiter

Telefon: 056 664 00 13
Mobile: 079 336 68 86
E-Mail: urs.juon@srei.ch



Nistkastenreinigung

Natur- und Vogelschutzverein
Limmattal rechtes Ufer



Oetwil / Geroldswil / Weiningen /
Unterengstringen / Oberengstringen

Helfende Hände sind herzlich willkommen – es sind keine Vorkenntnisse nötig.

Über 300 vereinseigene Nistkästen müssen in den Wintermonaten regelmässig gereinigt und wenn nötig repariert oder gar ersetzt werden. Wenn Sie sich gerne sinnvoll körperlich betätigen, sind Sie freundlich eingeladen, sich an dieser Arbeit zu beteiligen. Auch das ist eine Art, das Verständnis für die Natur zu fördern.

Wann: Samstag, 18. November 2023

Besammlung: 9.00 Uhr, Schlössli-Parkplatz Weiningen

Dauer: individuell (ca. 3–5 Stunden)

**Weitere Auskünfte: Christoph Roth, Tel. 078 840 41 99,
christoph.roth@nvvlimmattalru.ch**

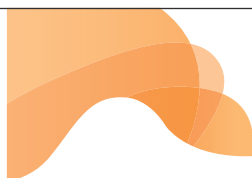
**Mitnehmen: Gutes Schuhwerk, Arbeitskleidung, Handschuhe,
Tasche/Rucksack für wenig Material**

Wir teilen uns in kleine Gruppen auf und werden danach in unterschiedliche Gebiete aufbrechen. Nach getaner Arbeit treffen wir uns wieder und geniessen gemeinsam einen kleinen Imbiss.



**Wollen auch Sie mehr Wissenswertes über uns erfahren?
Kontakt zum Natur- und Vogelschutzverein Limmattal
rechtes Ufer:**

Edi Meier, Telefon 044 742 36 34
eduard.meier@nvvlimmattalru.ch
www.nvvlimmattalru.ch



GESUNDHEIT
LIMMATTAL

**Wie Sie bei Krankheit,
Behinderung und Unfall Ihr
Leben meistern**

Anlaufstelle Gesundheit und Alter
Für Ihre Anliegen: 043 455 10 17
www.gesundheit-limmattal.ch

Neue
Orge | Weiningen
präsentiert



Konzert

Sie hören ein kommentiertes Konzert mit Orgel und Trompete
und berühmten Werken aus Barock bis heute

Heinz Girschweiler

Trompeter und Chorleiter Chur

Pieder Jörg

Organist in Domat-Ems und St. Peter und Paul Zürich

Sonntag, 10. September 2023



17:00 Uhr
Ref. Kirche
Weiningen

Anschliessend Apéro
Kollekte zur Deckung der Unkosten

Wabe Limmattal-Furtthal-Wehntal: Unterstützung in schwierigen Lebenssituationen



Begleitung zu Hause

Das Anliegen von wabe Limmattal-

Furtthal-Wehntal ist es, kranke Menschen zu Hause zu unterstützen und Angehörigen Entlastung zu bieten. Seit 2003 verbindet wabe die beiden Gedanken «wachen» und «begleiten». Wachen beinhaltet das Dasein für schwerkranke, demente und sterbende Menschen. Begleiten steht für das achtsungsvolle Mitgehen in schwierigen Zeiten. Die von wabe angebotenen Dienstleistungen ermöglichen den Angehörigen persönliche Freiräume, dadurch können hohe Belastungssituationen besser gemeistert werden. Unsere Begleiter/innen arbeiten ohne Entgelt, die Begleitungen für Patient und Angehörige sind kostenlos. In einem persönlichen Gespräch vor Ort klärt unsere Einsatzleiterin die individuellen Bedürfnisse und die Möglichkeiten einer Unterstützung ab.

wabe plus – ein Angebot für Menschen mit Demenz

«wabe plus» wurde 2017 ins Leben gerufen. Unter fachkundiger Leitung können Menschen mit einer leichten bis mittelschweren Demenz jeden Dienstag von 11 bis 17 Uhr (ausser dem letzten Dienstag im Monat) in Schlieren unter fachkundiger Leitung mit vier bis fünf Betreuern/innen einen schönen Tag erleben. Wir musizieren, machen kleine Spaziergänge oder gestalten unter fachgerechter Anleitung saisonale kleine Kunstwerke. Die Gruppe umfasst bis max. 12 Personen. Angehörige werden für ein paar Stunden entlastet und die Teilnehmenden erleben einen abwechslungsreichen Tag mit viel Spass und Geselligkeit. «wabe plus» kostet pro Tag 40 Franken inkl. Mittagessen, Getränken und Betreuung. Rufen Sie uns unter Tel. 079 504 53 32 an, Sr. Elisabeth Müggler gibt Ihnen gerne Auskunft.

Trauertreff

Im Trauertreff, der jeweils am ersten Mittwoch des Monats von 14 bis 16 Uhr oder 19 bis 21 Uhr unter fachkundiger Leitung im Pfarreizentrum St. Josef in Schlieren stattfindet, trifft sich eine kleine Gruppe für

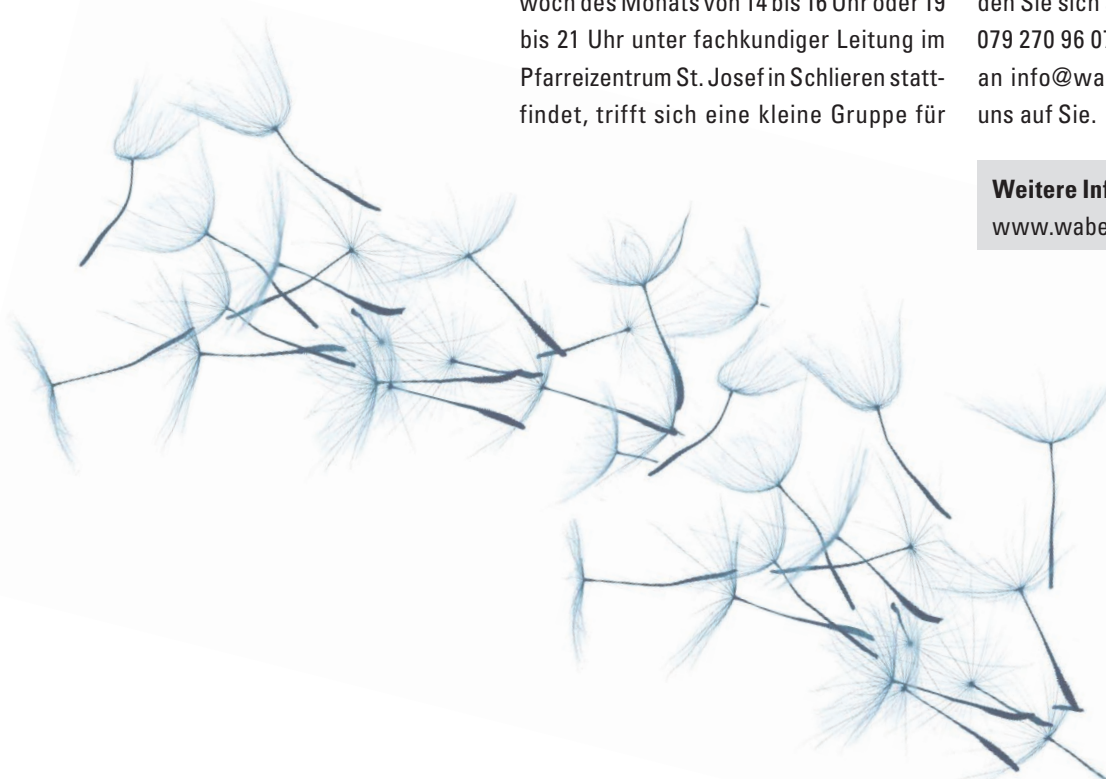
einen gemeinsamen Austausch. Dieser Dienst ist unentgeltlich. Die Leiterin, Frau Maria Loop-Neff, freut sich auf Ihren Anruf, Tel. 079 396 86 87.

Unsere freiwilligen Begleiterinnen und Begleiter werden für diese bereichernde Aufgabe beim SRK in Winterthur in einzelnen Modulen ausgebildet. Jährlich bieten wir drei bis vier vereinseigene kostenlose Weiterbildungen an, bei zwei bis drei gemeinsamen jährlichen Anlässen kommen auch das gegenseitige Kennenlernen und die Geselligkeit nicht zu kurz. Zurzeit engagieren sich 30 Begleiterinnen und Begleiter für unsern Verein. Das schönste Geschenk für unsere Freiwilligen sind die vielen berührenden und dankbaren Feedbacks, die sie von Angehörigen und Patienten erhalten.

Sind Sie an einer Begleitung interessiert oder möchten selbst Begleiterin oder Begleiter werden? Zögern sie nicht und wenden Sie sich an unsere Einsatzleitung, Tel. 079 270 96 07, oder senden Sie ein E-Mail an info@wabe-limmattal.ch. Wir freuen uns auf Sie.

Weitere Infos:

www.wabe-limmattal.ch



Die Beschatter

Three men are standing against a black background. They are dressed in dark, casual work clothes. Each man has a tool belt filled with various tools like screwdrivers and pliers. The man on the left has long dark hair and a serious expression. The man in the center is bald with a grey beard and a stern look. The man on the right has short brown hair, glasses, and a beard. A large red diagonal banner with white text is superimposed over the image.

Gesucht Storenmonteur EFZ

calia-storen.ch 

T +41 43 455 50 80

Vorhang auf für die Theatersaison 2023



Wir freuen uns sehr, dieses Jahr wieder für Sie spielen zu dürfen, und laden

ebenfalls bei und zu guter Letzt droht statt Weltnaturerbe sogar ein Atommüllendlager.

Sie herzlich zu unseren Vorstellungen im Restaurant- und Quartierzentrum Föhrewäldli, Fahrweid, ein.

Wir spielen für Sie «Sag niemals nie», ein amüsantes Lustspiel mit viel Wortwitz in drei Akten, und wünschen Ihnen schon heute viel Vergnügen!

Aufführungen

Freitag	27.10.2023	20.00 Uhr, Premiere
Samstag	28.10.2023	20.00 Uhr, 2. Aufführung
Sonntag	29.10.2023	14.00 Uhr, Aufführung für Menschen mit Handicap
Freitag	03.11.2023	20.00 Uhr, 4. Aufführung
Samstag	04.11.2023	20.00 Uhr, 5. Aufführung
Sonntag	05.11.2023	14.00 Uhr, 6. Aufführung
Freitag	10.11.2023	20.00 Uhr, 7. Aufführung
Samstag	11.11.2023	20.00 Uhr, Dernière

Die verfeindeten Ortschaften Ober- und Untermupf, allen voran deren Gemeindepräsidenten Willi Dachser mit Tochter Christine und Therese Fischer mit Sohn Martin, streiten sich seit Jahren, wem der angrenzende See gehört, der zum Weltnaturerbe ernannt werden soll. Christine und Martin sind ein heimliches Liebespaar und möchten, dass endlich Frieden einkehrt. Beide Ortschaften haben ein gemeinsames Gasthaus. Wirt und «Möchtegern-Sternkoch» Toni Brügger und seine Frau Sabine leiden auch unter ihren Gästen, die nur streiten und die Kochkunst des Wirts ignorieren. Deshalb erfinden sie einen prominenten Gast, der angeblich bei ihnen wohnen soll.

Schnell macht das Gerücht die Runde, dass der Filmproduzent von James Bond hier logiert und noch Darsteller für den neuen Bond-Film sucht. Natürlich will jeder im Ort eine Rolle ergattern. Frau Wenzel, die Mitarbeiterin der Unesco, und Philipp Hugo, der bekannte Restaurantkritiker, tragen zur allgemeinen Verwirrung

Ob der neue Pfarrer mit seinen unkonventionellen Mitteln die Lage entschärfen kann, sei an dieser Stelle noch nicht verraten.

Lassen Sie sich dieses lustige und pointenreiche Stück nicht entgehen und lachen Sie sich während gut zwei Stunden gesund.

Ticket-Vorverkauf

Ab 25.9.2023 online über eventfrog.ch oder telefonisch bei Frau Gisela Lüthi, **044 742 00 68** (Mo–Mi und Fr 16–19 Uhr).

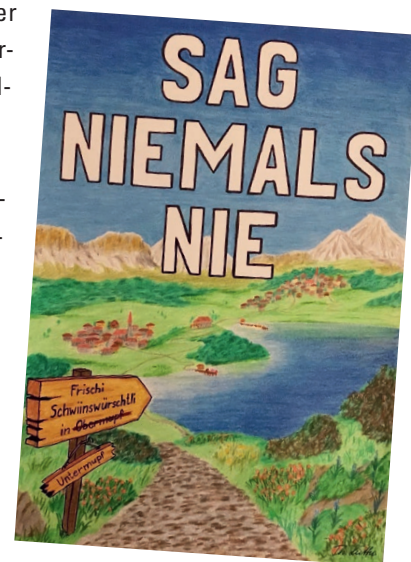
Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen schon heute viel Vergnügen!

Das Ensemble der aktuellen Produktion:

Mario Lorentz	als Willi Dachser
Sidney Keller	als Tochter Christine
Daniela Weber	als Therese Fischer
Sally Müller	als Sohn Martin
Michael Merkli	als Toni Brügger
Maria Costantino	als Sabine Brügger
Riana Müller/Vlada Horn	als Doris Wenzel
Renato Romer	als Philipp Hugo

Hinter den Kulissen:

Regie:	René Müller
Souffleuse:	Nicole Boulanger
Technik:	Ray Hubler



UBS Kids Cup und Kantonales Turnfest Wyland als Höhepunkte



Die Zeit bis zu den Sommerferien war von zahlreichen Turnanlässen und weiteren Aktivitäten

geprägt. Weiterhin sucht der OTVG Verstärkung, um den vielfältigen Aufgaben gerecht werden zu können.

Jugendriegenausflug

Am 3. Juni 2023 trafen wir uns um 9.30 Uhr am Bahnhof Dietikon. Die Kinder wussten nicht, wohin es ging. Die erste Station war der Hauptbahnhof in Zürich. Weiter ging es dann mit der Sihltalbahn bis zum Sihlwald, dort war Endstation. Nach ein paar Schritten sahen die Kinder schon einen riesigen Spielplatz, aber sie mussten sich noch gedulden. Denn zuerst wurde der Wald erkundet. Auf dem Erlebnispfad hatten die Kinder die Möglichkeit, verschiedene Informationen über den Wald zu erfahren. Nach dem Rundweg ging es zurück zum Ausgangspunkt. Dort waren bereits die Würste bei der Grillstelle bereit. Jetzt wurde gegessen. Danach konnten sich die Kinder auf dem Spielplatz austoben. Nach dem Spielen packten wir unsere Rucksäcke und machten uns auf den Weg nach Langnau. Am Bahnhof angekommen, gab es für alle ein Eis. Die Abkühlung tat uns gut. Wir machten uns auf den Heimweg. Mit dem Zug ging es über den Hauptbahnhof Zürich nach Dietikon. Alle hatten Spass und es war ein gelungener Ausflug mit unserer Jugend.

UBS Kids Cup 2023

Die Wetterprognose war nicht gerade berauschend. Am Freitag, 30. Juni 2023, trafen wir uns um 17.45 Uhr beim Schulhaus Huebwies in Geroldswil. Damit die Muskeln warm wurden, gab es ein gemeinsames Aufwärmen. Danach wurden die Teilneh-



menden in drei Gruppen eingeteilt. Denn der Wettkampf bestand aus drei Teilen: Weitsprung, Ballwurf und Sprint. Um 18 Uhr begann der Wettkampf. Viele Eltern waren dabei, um die Kinder anzufeuern. Nach etwa anderthalb Stunden war der Wettkampf bereits beendet. Wegen des Wetters wurde die Siegerehrung in die Turnhalle verlegt. Nun hatte das Rechnungsbüro alle Hände voll zu tun, denn für die Rangverkündigung mussten sämtliche Daten eingegeben werden. Nach einer kurzen Zeit waren die Daten ausgewertet. Jael Mehmman war im Sprint mit 9.69 Sekunden das schnellste Mädchen und auch im Weitsprung sprang sie mit 4,05 Metern am weitesten. Im Ballwurf war Céline Lalive d'Épinay den Ball mit 28,20 Metern am weitesten. Bei den Jungen war Timo Strobel mit 9,19 Sekunden der Schnellste und sprang im Weitsprung mit 4,25 Metern am weitesten. David Stüssi warf den Ball mit 37,60 Metern am weitesten. Es war ein toller Abend. Wir bedanken uns nochmals bei allen Helfern und Teilnehmern für das Mitmachen.

Kantonales Turnfest Wyland

Am ersten Wochenende, dem 17. und 18. Juni 2023, startete das Volleyballteam am KTF in der Turnhalle in Andelfingen. Ange-reist mit sieben Spielern, haben wir drei Spiele bestritten. Davon haben wir die ersten zwei Spiele gewonnen, das letzte aber leider verloren und sind aus dem Turnier ausgeschieden. Somit blieb noch genügend Zeit, um Jael Mehmman bei ihrem Geräte-turn-Wettkampf zu unterstützen. Sie zeigte auch eine Superleistung. Nachdem alle Zelte aufgestellt waren, ging es los ins Festzelt, wo der Abend mit viel Musik und Tanz ausgelassen gefeiert wurde.

Für das zweite Wochenende des Kantonalturnfestes, dem 24. und 25. Juni 2023, haben sich zwölf Turnende für die Disziplin Fachtest vorbereitet. Schon die Vorbereitungszeit hat allen Spass gemacht und uns als Gruppe zusammengeschweisst. Denn aus jeder aktiven Riege waren Mitglieder dabei, die sonst nicht zusammen trainieren. Wir reisten alle zusammen nach Dägerlen. Auch ein kleiner Fanclub war mit dabei.

Dort angekommen, haben wir zuerst unsere Zelte aufgebaut. Jetzt waren wir bereit für den Wettkampf. Und los ging es. In zwei Übungen führten wir vor, was wir in den letzten Wochen geübt hatten. Strahlende Gesichter zeigten die Freude auch während des Wettkampfes. Jeder gab sein Bestes. Nach dem Wettkampf gönnten wir uns ein leckeres Abendessen. Das hatten wir uns verdient. Danach haben wir unsere Tanzbeine geschwungen. Mit müden Beinen nach einem tollen Abend gingen wir schlafen. Am nächsten Morgen frühstückten wir gemeinsam und machten uns auf den Heimweg. Wir blicken auf eine schöne Zeit zurück und freuen uns schon auf das nächste Turnfest.

Sommerschlusshöck der Damenriege

Das letzte Training vor den Sommerferien wird wie jedes Jahr als Sommerschlusshöck durchgeführt. In diesem Jahr, am

17. Juni 2023, haben wir uns bei der Sport- und Freizeitanlage Werd für eine Runde Boccia getroffen. Nach einem Willkommens-Apéro ging es schon los. Mit viel Schwung, aber auch ganz viel Feingefühl haben die einen oder anderen Kugeln ihr Ziel erreicht. Später am Abend haben wir



Kommende Termine:

09.09.23	Jugendspieltag in Hedingen
09.09.23	Damenriegenwanderung
30.09.23	Regionaler Jugendriegen-Wettkampf in Dietikon
25.10.23	GV des OTVG

einen leckeren Fitnessteller im Restaurant Werd erhalten. Zur Auswahl standen Poulet, Fisch oder Käse auf dem üppigen Salatteller. Somit war für jeden Geschmack was dabei. Einen grossen Dank an Gabriela Lehmann, die für uns Frauen einen wunderschönen Abend organisiert hatte.

WIR SUCHEN DICH!

Leitung Kinderturnen Geroldswil gesucht

Hast du Freude an Kindern und bewegst dich gerne? Gestalte einmal pro Woche ein spannendes Training mit Kindern zwischen 4 und 6 Jahren. Bei Interesse oder Fragen gibt gerne Beni Botschen, unser J&S-Coach, Auskunft.

js@otvg.ch

Leitung Polysport (Aktivriege)

Hast du Lust, das Training von jungen Frauen und Männern zu übernehmen? Im Vordergrund stehen Kraft und Teamspiele. Auch an Turnfesten sind sie gerne dabei. Die Gruppe trainiert einmal pro Woche. Bei Interesse oder Fragen gibt gerne Beni Botschen, unser J&S-Coach, Auskunft.

js@otvg.ch

PR im Vorstand gesucht

Hast du Lust, die Kommunikation, Aktualisierung der Website sowie Posts auf Social Media zu gestalten? Bei Interesse oder Fragen gibt gerne Cedric Cohen, unser Vereinspräsident, Auskunft.

presi@otvg.ch

PRIVATESPA-LIMMATTAL.CH

SAUNA DAMPFBAD WHIRLPOOL & MEHR

WELLNESS EXKLUSIV & ALLES INKLUSIVE.
EINTRITT VIA ZUTRITTS-CODE

SAVE THE DATE!!!!!!

30. Sept.

TAG DER OFFENEN
TÜRE AB 14 UHR

LIMMATTALSTRASSE 46, GEROLDSWIL (50 METER VON COOP). PARKPLÄTZE
VORHANDEN. GLEICH NEBEN DEM SOLARIUM/COLLARIUM GEROLDSWIL.
BUCHUNG ODER BESICHTIGUNGSTERMIN UNTER: 079 412'54'99
AUCH GESCHENKGUTSCHEINE ERHÄLTICH



©treffpunkt.fotografie.ch

GRAFIK . DIGITALDRUCK . BESCHRIFTUNGEN . 3D REALISATIONEN



PAPE

Werbe AG



KREATIVE WERBUNG

www.pape3D.ch

Tennis- und Padelclub Unterengstringen: Vielfältigstes Angebot in der Region



Wir bieten Tennis- und Padelspielerinnen und -spielern die Möglichkeit, wett-kampfmässig oder einfach zur Freude zu spielen. Unsere Anlage umfasst fünf

gepflegte Tennisplätze und drei Padelplätze mit moderner LED-Beleuchtung. Als einziger Klub in der Region verfügen wir über zwei Allwetter-Tennisplätze, die im Winterhalbjahr mit einer modernen Trag-lufthalle überdeckt werden. So stehen von Oktober bis April zwei Indoor-Plätze für das Wintertennis zur Verfügung. Die Padelplätze sind ganzjährig in Betrieb. Sämtliche Plätze stehen sowohl Mitgliedern als auch Nichtmitgliedern zur Verfügung.

Angebot

Wir bieten vielfältige Aktivitäten an:

- Interclub Damen und Herren aller Altersklassen und Junioren
- Klubmeisterschaften für alle Mitglieder
- Tennis-Padel-Kombiturniere
- Diverse Padelturniere
- Trainerstunden (Gruppen- und Einzelunterricht) für alle Altersklassen



Junioren

Wir kümmern uns um den Nachwuchs, auf und neben dem Tennisplatz. Die Freude am Tennis bleibt so ein Leben lang. Neben dem normalen Tennisunterricht führen wir jedes Jahr unter erfahrener Leitung Frühlings- und Sommercamps durch.

Padel

Vor ein paar Jahren als Pionier mit einem Platz gestartet, ist es mit nun drei modernen Plätzen unser Ziel, den aufkommenden Racketsport Padel in der Region Limmattal – Zürich weiter zu fördern, die bestehenden Mitglieder zu pflegen und neue Mitglieder



in den Club zu integrieren. Wir organisieren regelmässig Turniere für verschiedene Spielstärken und zum Teil nationale Teilnehmerfelder. Die älteren Mitglieder spielen zum Plausch jeden Mittwoch von neun bis elf Uhr Doppel. Die Zusammenstellung der Spielerinnen und Spieler wird jeweils ausgelost. Bei schlechtem Wetter wird im Clubrestaurant gejasst.

Neben den sportlichen Aktivitäten führen wir zur Förderung des Clublebens regelmässig verschiedenartige Veranstaltungen durch. Unser Clubrestaurant Chriesihoger mit schöner sonnengeschützter Terrasse bietet eine grosse Auswahl an Essen und Getränken. Besuchen Sie das Restaurant Chriesihoger und lassen Sie es sich schmecken. Willi und sein Team freuen sich auf Ihren Besuch.



Weitere Infos, News und Termine:
www.tpue.ch

Unvergessliche Momente in Savièse



Vielen Dank für Ihren Besuch am Sommerkonzert im Juni auf dem Dorfplatz Geroldswil. Es freute uns, Sie mit sommerlichen Stücken und rassigen Beats unterhalten zu dürfen. Unser Verpflegungsstand lud danach noch zum lockeren Beisammensein ein. Für uns ist klar: Auch im nächsten Sommer spielen wir wieder in Geroldswil auf!

Die Tambourengruppe nahm im Juli zum ersten Mal an einem Eidgenössischen Tambourenfest teil – und durfte bereits erste Erfolge feiern! Drei Jungtambouren starteten bereits am Freitag bei schönstem Wetter in den Kategorien T1J und T2J. Julia Wohlgemuth platzierte sich auf Anhieb souverän auf dem 11. Rang und durfte stolz mit einer Kranzauszeichnung in der Hand den Wettkampfstress abschütteln. Am Samstag griffen dann die Mitglieder der Sektionsgruppe ein und erreichten den guten 29. Rang. An den Abenden stand «Gässlen» auf dem Programm, also das Durchmarschieren der Altstadt in kleinen und grossen Gruppen und dem gemeinsamen Trommeln fernab von Wettkampfgedanken. Der Sonntag bildete mit dem Sternmarsch und dem Festumzug den Höhepunkt und gleichzeitig den Abschluss des Wochenendes, das ganz im Zeichen des Trommelns stand. Für uns ist klar: Das war bestimmt nicht unser letztes Eidgenössisches!

Wir verspüren bereits die Vorfreude auf die nächsten Auftritte wie zum Beispiel das Jubiläumskonzert im Rahmen des Dorfplatzfestes in Oberengstringen. Wir spielen am Samstag, 26. August, um 11 Uhr für alle, welche einen hohen runden Geburtstag oder ein Jubiläum in der Hochzeit feiern. Und natürlich auch für Sie, werte Zuhörer, welche einfach gerne die Kreismusik Limmattal hören. Wir sind darüber hinaus das ganze Wochenende präsent – besuchen Sie uns doch an unserem Verpflegungsstand mit Tapas oder informieren Sie sich an unserem Informationsstand im

Kinderbereich über den Verein und die Vorteile einer Passiv- oder Gönnermitgliedschaft.

Am Samstag, 2. September, 19 Uhr spielen Tambourengruppe und Bläserkorps am Kellerfest Oetwil auf der Bühne oberhalb der Gemeindescheune. Besuchen Sie mit uns das Fest in der Nachbarschaft und freuen Sie sich auf einen geselligen Spätsommerabend.

Nur vier Tage später, am Mittwoch, 6. September, 19 Uhr spielt die Tambourengruppe





pe bereits ihr nächstes Konzert: Erleben Sie pure Rhythmik und viel Show auf der Zentrumsbühne am Schlierefäscht.

Gibst du in der Freizeit gerne den Ton an? Genau diese Musikalität suchen wir! Komm zu uns in den Musikverein, unterstütze uns auf der Bühne mit deinem Instrument oder dahinter als Helfer. Ob Anfängerin oder versierter Profi – du bist herzlich bei uns willkommen und hast auch die Möglichkeit, mal ein neues Instrument auszuprobieren. Bei Bedarf stellen wir gerne entsprechendes Material zur Verfügung. Das Bläserkorps probt jeweils am Mittwochabend in Oberengstringen, die Tambouren je nach Gruppe am Mittwoch oder Donnerstag in Schlieren.



Mehr Informationen über unseren Verein:
www.kmlimmattal.ch

Ihre Spitex, eine Nummer schweizweit

0842 80 40 20

CHF 0.08/min.



Überall für alle

SPITEX
Rechtes Limmattal

Meisterliche Leistung: Die 1. Mannschaft steigt in die 2. Liga auf!



Am 18. Juni 2023 um 12 Uhr ist es so weit: Die 1. Mannschaft der Männer des FCOG steigt erstmalig in der Vereinsgeschichte in die 2. Liga auf. Mit 51 Punkten aus 22

Spiele macht die Mannschaft um das Trainerduo Mustafi den Aufstieg perfekt.

Neben fussballerischen Fähigkeiten der Spieler und hervorragendem Taktikgespür der Trainer brauchte der Aufstiegskampf

vor allem auch gute Nerven – sei es für den Staff um das gesamte Team oder für alle Fans, die mitfieberten.

Am zweitletzten Spieltag erkämpfte sich die Mannschaft im Auswärtsspiel gegen den FC Siebnen ein Unentschieden und lag damit auf dem 2. Platz. Eine Runde vor Schluss trennte die Mannschaft damit weiterhin einen Punkt vom Erstplatzierten FC Siebnen. Es war klar, dass im letzten Spiel ein Sieg Pflicht war, wenn man um den

Aufstieg noch ein Wörtchen mitreden wollte. Ausserdem musste man hoffen, dass der Konkurrent aus Siebnen in seinem Auswärtsspiel in Affoltern Punkte liegen lässt. Somit war es angerichtet: Finalissima am letzten Spieltag.

Der FCOG bekundete in seinem Match keine Mühe und ging mit einem 2:0-Vorsprung in die Pause, wohl wissend, dass auch der FC Siebnen in Affoltern mit 1:0 führte. Dies änderte sich jedoch in der zweiten Halbzeit

All-Clean AG überzeugt seit 40 Jahren mit Sauberkeit pur



Unterhaltsreinigung | Gebäudereinigung | Baureinigung
Hauswartung | Spezialreinigung | Fensterreinigung



All-Clean AG | Steinhaldenstrasse 22 | 8954 Geroldswil | 044 405 42 42 | info@all-clean.ch | www.all-clean.ch

**Kompetenz
durch
Erfahrung
und
Engagement**

Planung/Raumentwicklung

Baupolizei/Bauwesen

Tiefbau/Realisierung

Gesamt-/Bauherrenberatung

Hochbau

Hochbau
Tiefbau
Spezialtiefbau
Verkehrsplanung
Orts- und Quartierplanung
Kommunale Bauverwaltung
Bauvermessung
Leitungskataster GIS
Submissions- und Wettbewerbswesen
Baurechts- und Brandschutzberatung

landis 
bauingenieure + planer

Geroldswil 043 500 45 82
www.landis-ing.ch

und man erfuhr via Live-Telefonkorrespondenz über den Ausgleich des FC Affoltern, wobei man selbst bereits 3:1 in Führung lag. Der FC Affoltern konnte dann in der 90. Minute sogar auf 2:1 erhöhen und somit war klar, dass den FCOG nur noch wenige Minuten vom Aufstieg trennten. Das vierte Tor des FCOG und der Ausgleich von Siebnen waren da nur noch Resultatkosmetik.

Die Freude und die Feierlichkeiten nach dem Schlusspfiff waren verständlicherweise grenzenlos.

Der gesamte Verein gratuliert der Mannschaft, den Trainern und dem Staff zu dieser ausserordentlichen Saison mit dem krönenden Abschluss. Wir sind stolz auf euch und freuen uns auf die Saison in der 2. Liga!

Ausblick Saison 23/24

Neben den 2.-Liga-Spielen der 1. Mannschaft freut sich der Verein auch auf weitere Highlights in der kommenden Saison. Die 3. Mannschaft hat ihre Ambitionen angekündigt und die Rückrunde als Erstplatzierte beendet. Somit werden sie in der 5. Liga sicherlich um eine Topplatzierung mitspielen können. Auch die Senioren 30+ und 40+ konnten ihren Verbleib in der höchsten Spielklasse sichern und treten wiederum gegen die Besten des Kantons an. Auch werden erstmalig zwei Juniorinnen-Mannschaften (eine D- und eine C-Juniorinnen-Mannschaft) die Meisterschaften bestreiten. Diese werden dem Verein hoffentlich über alle Altersstufen hinweg erhalten bleiben, damit wieder eine Frauenmannschaft gebildet werden kann. Das Frauenteam der letzten Saison kann aufgrund der knappen Kadergrösse nicht mehr an der Meisterschaft teilnehmen.



Ihre Steuererklärung füllen wir gerne für Sie aus!

**Einfache Steuererklärung ab Fr. 100.-
schnell und kompetent erledigt**

Ausserdem sind wir Spezialisten für:

- Finanzplanung + Vermögensberatung
- Buchhaltung
- Firmengründung
- Immobilienverwaltung



JBP Treuhand

JBP Treuhand AG | Obere Hönggerstrasse 1 | 8103 Unterengstringen
Fon 043 222 58 77 | info@jbp-treuhand.ch | www.jbp-treuhand.ch

Damen+Herren

Eidg.dipl.
Damen- & Herren
Coiffure *ZENTRUM*
Am Dorfplatz
8954 Geroldswil
044 748 16 80



COIFFURE
«Zentrum» seit 1976

Ihr Coiffuresalon in Geroldswil für die ganze Familie

wurde von E. & R. Heil im Jahre 1976 eröffnet, 1991 völlig umgebaut und 2009 renoviert.

Unsere Vorteile

- Barrierefreier Zugang
- immer genügend Parkplätze
- 10% mit unseren Abos

Unsere Spezialitäten

- Mèches und Farbe für den
Modebewussten Herrn

Unsere Dienstleistungen

- Färben - Schneiden
- Legen - Mèches
- Föhnen - Dauerwellen

Wir verwenden ausschliesslich hochwertige Produkte z.B. Alpecin, Plantur 39 sowie Haarfarben von Alcina und Trinity. Elektrogeräte von Solis, Babyliss, Tondeo, Valera & Gama Professional sowie sämtliche Aloe Vera Produkte von Forever Living Products sind im Salon erhältlich.

Das Coiffure *ZENTRUM* Team unter der Leitung von Eveline Heil – Killer, eidg.dipl. Damencoiffeuse & Richard Heil, eidg.dipl. Herrencoiffeur, freut sich auf Ihren Besuch.

Anmeldung erwünscht:
Weitere Infos:

044 748 16 80
www.coiffurezentrum.ch

Geroldswilerin gewinnt vier Goldmedaillen



Schwimm-Club Limmattal

An den über die Pfingsttage ausgetragenen Jugendmeisterschaften in Artistic Swimming im neuen Bad in Vernier brilliert eine zierliche Person aus dem Limmattal. Julie Raymann (Jahrgang 2012) aus der Fahrweid wird vierfache Schweizer Meisterin in Jugend 3 (12 Jahre und jünger).

Sie gewinnt Gold in:

- Solo Jugend 3 (12 Jahre und jünger)
- Pflicht Jugend 3
- Team Jugend 3
- Combo Jugend 2 (15 Jahre und jünger)

Mit Artistic Swimming hat Julie beim Schwimmclub Limmattal begonnen. Dort wurde ihr Talent entdeckt und ihr empfoh-

len, beim Nachwuchsförderstützpunkt Limmat-Nixen Zürich weiter zu trainieren.

Drücken wir diesem jungen Riesentalent die Daumen auf seinem weiteren sportlichen Weg.

Ursula Hintermeister

Julie Raymann (2012) – vierfache Schweizer Meisterin in Artistic Swimming



Schweizer Meisterinnen 2023 in Combo Jugend 2.

Julie Raymann ist die zweite von links in der vorderen Reihe



**BURRI
&
WEBER**

■ Einbruchschutz

■ Umbauten

■ Reparaturen

■ Glasschäden

IMMAT

SCHREINEREI

Brunastrasse 2 . 8951 Fahrweid
Tel. 043 455 53 10 . Fax 043 455 53 11
E-Mail: limmat-schreinerei@bluewin.ch

www.limmat-schreinerei.ch

Garage E. Balzer
Chrummacherstrasse 5
8954 Geroldswil
www.garage-balzer.ch
info@garage-balzer.ch



NEUER SUV RENAULT AUSTRAL E-TECH HYBRID



**Ihr Renault und Dacia Partner
in der Nähe mit den besten
Konditionen.**



GARAGE E. BALZER **DACIA**
RENAULT DACIA

Neues aus unserem Alltag



Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit zwei neuen Teammitgliedern und heissen sie herzlich willkommen.



Priska Wyss

Leitung Administration/Buchhaltung/Personal in verschiedenen KMU
Für den SR: Buchhaltung und administrative Aufgaben

Dr. med. Martin Meier

Arzt im Ruhestand
Für den SR: Unterstützung bei sozialen Aufgaben

Neues Angebot

Wer kennt sie nicht, die Momente, in denen uns ein/e geeignete/r Gesprächspartner/-in fehlt – jemand, der uns zuhört und vielleicht sogar hilft, in Problemsituationen Lösungen zu finden? Oder jemand, mit dem wir Gedanken, die uns belasten oder beschäftigen, austauschen können?

Der Seniorenrat hilft Ihnen gerne, eine geeignete, einfühlsame Person zu finden. Den Ort für ein vertrauliches Gespräch können Sie bestimmen, sei es bei Ihnen zu Hause oder anderswo. Unsere Verschwiegenheit versteht sich von selbst.

Bei Interesse bitten wir Sie, mit Nelli Schmid, Tel. 044 748 38 95, oder Doris Bortolani, 044 748 17 62, Kontakt aufzunehmen.



Seniorenrat Oetwil-Geroldswil-Fahrweid

Team

Nelli Schmid

044 748 38 95 (Vermittlung)

Doris Bortolani

044 748 17 62 (Vermittlung)

Priska Wyss

079 671 70 39 (Buchhaltung)

Martin Meier

079 269 46 75 (Soziales)

Besuchen Sie auch unsere Internetseite: www.seniorenrat-ogf.ch



Dittli AG

WERBESERVICE

Fahrzeug- Gebäudebeschriftungen • Kleber
Blachen • Stoffbanner • Digitaldruck • Textildruck
Lasergravuren • Stempel • Prägezangen • Stickereien

www.dittliag.ch info@dittliag.ch 044 749 33 99 8955 Oetwil a.d.L



PEGROS

Pegros Ettlin GmbH
8954 Geroldswil

- Malen
- Renovieren
- Bodenbeläge

Natel 079 404 36 02
Tel. 044 747 00 75
www.pegros.ch
info@pegros.ch

Daniel **Kneubühler**

Eidg. dipl. Malermeister
Telefon 044 748 24 64

danielkneuebuehler.ch

mal drinnen
mal draussen



Veranstaltungen der ref. Kirchgemeinde

Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
So 10.09.	10.15–11.15	Gottesdienst Weiningen	Kirche Weiningen
So 10.09.	17.00–18.00	Konzert Verein Neue Orgel Weiningen	Kirche Weiningen
So 17.09.	10.15–11.15	Rejoice-Gottesdienst	Mehrzweckraum Primarschule Huebwies
So 17.09.	17.00–18.30	Konzert Quantett Johannes Kobelt	Kirche Weiningen
So 24.09.	10.15–11.15	Familiengottesdienst	Kirche Weiningen
Mi 27.09.	14.00–16.00	Infoveranstaltung zum Thema «Das Hören besser verstehen»	Gemeindesaal Büel, Unterengstringen
So 01.10.	10.15–11.15	Impuls-Gottesdienst	Mehrzweckraum Primarschule Huebwies
So 01.10.	17.00–18.00	Konzert mit Elena Vartikian und weiteren Profi-Solisten	Kirche Weiningen
So 08.10.	10.15–11.15	Gottesdienst Weiningen	Kirche Weiningen
So 15.10.	10.15–11.15	Gottesdienst Weiningen	Kirche Weiningen
So 22.10.	10.15–11.15	Impuls-Gottesdienst	Mehrzweckraum Primarschule Huebwies
So 22.10.	17.00–18.00	Konzert Verein Neue Orgel Weiningen	Kirche Weiningen
Fr 27.10.	15.00–18.00	Verkauf von Herbst- und Grabgestecken	Chileträff Weiningen
So 29.10.	10.15–11.15	Rejoice-Gottesdienst, Spaghetti-Sonntag	Mehrzweckraum Primarschule Huebwies
So 05.11.	10.00–11.00	Regio-Gottesdienst zum Reformationssonntag mit Abendmahl	Kirche Dietikon
So 12.11.	10.15–11.15	Gottesdienst Weiningen	Kirche Weiningen
Sa 18.11.	09.00–14.00	Basar	Chileträff Weiningen

Bitte prüfen Sie vor dem Anlass immer die Angaben auf der Website: www.kirche-weiningen.ch

Verkauf von kunstvollen herbstlichen Gestecken

(auch für Gräber geeignet)

reformierte
kirche weiningen
unterengstringen weiningen
qeroldswil oetwil

Erlös zu Gunsten des Basars in Weiningen am
18. November 2023

Chileträff Weiningen
Freitag, 27. Oktober, 15.00–18.00 Uhr





ZAHNARZTPRAXIS DR. MIHAIL

Hueb wiesenstrasse 1, Ärztehaus - 8954 Geroldswil

Telefon 044 748 10 70 • dr-mihail.ch

Mo. - Sa. 08:00 - 20:00 Uhr

9000
zufriedene
Patienten

17 Jahre
Jubiläum

- Notfall • Bleaching - Zahnaufhellung • Moderne prothetische Vollsaniierungen
- Implantologie • Prophylaxe - Zahnvorsorge • Computergesteuerte 3D Chirurgie
- Paradontalchirurgie - Knochenaufbau • Kieferchirurgie-Weisheitszahnentfernung
- Ästhetische Restaurationen mit: Vollkeramikronen, Keramikfüllungen (Inlays),
Keramischen Verblendschalen (Veneers)

UNSER ZIEL: IHR SCHÖNES LÄCHELN

Für jedes Budget die passende Lösung!

WIR GARANTIEREN FESTPREISE

FÜR UNSERE BEHANDLUNGEN.

DAS ERSPART IHNEN

UNANGENEHME ÜBERRASCHUNGEN!

Testen Sie uns!

Keine Sanierung ohne unser

kostenloses Gegenangebot!



Das Team - Gemeinsam sind wir für Sie da.



VELUX®

Ihr Partner für Dachfenster !

- Montage mit Komplettservice
- Fensterersatz
- Reparaturen
- Unterhalt
- Sonnenschutz

Saxer

Holzbau

Zimmerei
Schreinerei

8104 **Weiningen**

www.saxerholzbau.ch

Tel. 044 750 07 19

Mail: info@saxerholzbau.ch

Veranstaltungen der kath. Pfarrei St. Johannes

Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
Sa 16.09.	10.30	FIRMUNG mit Bischof Joseph Maria Bonnemain	
So 17.09.	10.15	Gottesdienst zum Eidg. Dank-, Buss- und Bettag	
So 24.09.		PFARREIFEST	
	10.15	Familiengottesdienst	
Mi 01.11.	18.30	Gottesdienst zu Allerheiligen mit Gedächtnis für unsere Verstorbenen	
So 26.11.	09.45	Eucharistiefeier und im Anschluss	
		Kirchgemeindeversammlung , Abnahme Budget 2024	
Sa 02.12.		Verkauf von Adventskränzen und -gedecken	Pfarreizentrum
Do 07.12.	06.15	Rorate-Gottesdienst, anschliessend gemeinsames Frühstück	
So 10.12.	10.15	2. Advent, Familiengottesdienst und Adventsbrunch	
Do 14.12.	18.30	Schüler-Rorate-Gottesdienst	
So 17.12.	17.00	Offenes Adventssingen, anschliessend Apéro	
Mi 20.12.	18.30	Krippenspiel	
Do 21.12.	06.15	Rorate-Gottesdienst, anschliessend gemeinsames Frühstück	
Sa 23.12.	18.00	Versöhnungsfeier für die ganze Glaubensgemeinde	
So 24.12.		HEILIGER ABEND	
	17.00	Weihnachtliche Feier für Familien	
Mo 25.12.		WEIHNACHTSTAG	
	10.15	Festliche Eucharistiefeier	
Di 26.12.		STEPHANSTAG	
	10.15	Eucharistiefeier	
So 31.12.		SILVESTER	
	10.15	Gottesdienst zum Jahresende	

Bitte prüfen Sie vor dem Anlass immer die Angaben auf der Website: www.kirche-weiningen.ch

reformierte
kirche im limmattal



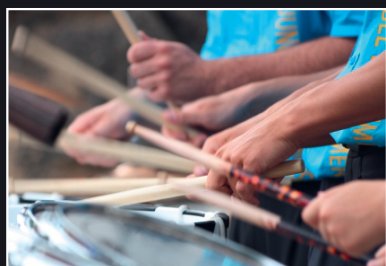
Wir kommen zu Ihnen:
www.carillon.tv



Schlagzeugschule
und Shows

Art of Rhythm
Roger Küng
Dorfstrasse 46
8954 Geroldswil
079 446 56 73
info@artofrhythm.ch

Musik, Show`s, Unterricht
"ART OF RHYTHM"
Für jeden Anlass die richtige Musik!



"Art of Rhythm" bietet sämtliche Formationen für jeden Anlass,
sowie Musikunterricht in Steeldrum, Schlagzeug und Gesang an.

"Steeldrum Music"

Das karibische Holiday-Feeling für kleine und grosse Anlässe

"Mezzo Singers"

Das Show-und Gesangsensemble für Stimmung und Partys

"Perkussion Show-Drum Ensemble Swiss Jungle Drummers"
Show-Drum, die spektakulären Drummers aus Dietikon

www.artofrhythm.ch

Regio-Anlass: «Das Hören besser verstehen»

Mittwoch, 27. September 2023, 14.00 Uhr
Gemeindesaal Büel, Unterengstringen
14.00 bis etwa 16.00 Uhr (inkl. Pause mit kleinem Apéro)

Hörbeeinträchtigung im Alter ist häufig. Etwa ab dem 50. Lebensjahr nimmt die natürliche Leistungsfähigkeit des Gehörs auf beiden Ohren ab. Hörgeräte und weitere technische Hilfsmittel können den Alltag erleichtern und ermöglichen Ihnen, weiterhin am sozialen Leben teilzunehmen. Erfahren Sie von Corinne Heusser, Geschäftsleiterin Pro Audito Zürich, Wissenswertes über die Ursachen einer Schwerhörigkeit, wie Herausforderungen gemeistert werden und alles zur Finanzierung von Hörgeräten und Hilfsmitteln.

Im zweiten Teil des Referates wird der Hörgeräte-Akustiker-Experte Roland Eb-nöther vom HörCenter Dietikon uns Einblick in die Welt der technischen Hörgeräte geben. Worauf müssen Sie bei der Wahl Ihrer Hörhilfe achten? Was können Hörgeräte, was nicht? Wieso ist hören nicht gleich verstehen?

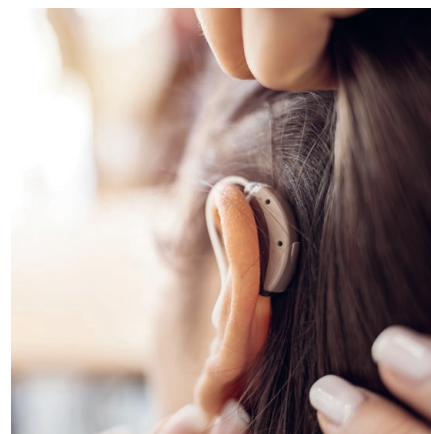
Wir freuen uns auf eine lehrreiche und interessante Info-Veranstaltung.

Kosten

- Eintritt frei, Kollekte

Anmeldung

- Anmeldung erwünscht an Ursula Ambühl, 043 500 62 77
ursula.ambuehl@kirche-weiningen.ch



Veranstalter

- Reformierte Kirche Weiningen
- Pro Senectute Geroldswil, Weiningen, Unterengstringen
- Seniorenclub Oetwil a.d.L.
- Seniorenrat Oetwil a.d.L.
- Katholische Kirchgemeinde Geroldswil

reformierte
kirche weiningen
unterengstringen weiningen
geroldswil oetwil

PRO
SENECTUTE
GEMEINSAM STÄRKER


Seniorenclub
 Oetwil an der Limmat


Seniorenrat
 Oetwil-Geroldswil-Fahrweid


 Katholische
Kirchgemeinde
Geroldswil
Weiningen
und Oetwil

Basar in Weiningen

reformierte
kirche weiningen
unterengstringen weiningen
geroldswil oetwil

Verschiedenste handgemachte Produkte.
 Mit Ihrem Beitrag unterstützen Sie wertvolle Hilfsprojekte im In- und Ausland. Basar mit Kaffeestube und Hot-Dog-Stand.

Samstag, 18. November 2023
 9.00 bis 14.00 Uhr
 In der Kirche und im Chileträff Weiningen



FDP Oetwil und Geroldswil zu Besuch bei Planzer

FDP
Die Liberalen
Oetwil und Geroldswil

Gut 30 Freisinnige fanden sich am 5. Mai bei der Firma Planzer in Dietikon ein. Unter Leitung des jüngsten Nationalrates der Schweiz und FDP Co-Präsidenten Andri Silberschmidt sowie Daniel Heiniger und Philip Berini von der Firma Planzer durften wir eine fachkundige Führung durch den Betrieb geniessen. Dabei kamen verschiedene spannende Fragen auf und es entstanden viele interessante Diskussionen



Elektro Stüssi^{GmbH}

Die Basis für gute Installationen

Limmattalstr. 43 8954 Geroldswil
Tel.: 043 455 55 00 Fax: 043 455 55 02
www.elektro-stuessi.ch info@elektro-stuessi.ch



Kurs für betreuende Angehörige

Wohlbefinden steigern

Betreuen Sie ein Familienmitglied und stossen dabei manchmal an Grenzen? Im **kostenlosen Kurs** lernen Sie über **mehrere Kurstage** verteilt Strategien kennen, mit denen Sie sich selbst Sorge tragen können.

Mehr Informationen und Anmeldung: www.gesund-zh.ch

Ein Angebot von



Mit Unterstützung von



während der Führung und beim anschließenden Apéro. Besten Dank allen Beteiligten für den spannenden Abend.

Am Wochenende vom 1. und 2. September betreibt die FDP Oetwil und Geroldswil wiederum den beliebten Risotto-Stand am Kellerfest in Oetwil a.d.L. Wir freuen uns auf viele interessierte Besucher.

Am 20. September findet der Stammanlass der Ortspartei mit dem Überthema Migration statt. Zusätzlich wird eine ausserordentliche Mitgliederversammlung durchgeführt. Traktandiert sind die Wahl einer neuen Präsidentin der Ortspartei sowie die Wahl eines zusätzlichen Vorstandmitgliedes.

Am 25. November betreibt die Ortspartei einen Stand am Christchindlimärt in Ge-

roldswil und verwöhnt die Bevölkerung mit kleinen Köstlichkeiten.

Ich freue mich, Sie an dem einen oder anderen Anlass persönlich begrüßen zu dürfen!

Freisinnige Grüsse

Urs Wildhaber

Ortsgruppenleiter FDP Sektion Geroldswil



Weitere Informationen zu relevanten Themen und Kampagnen finden Sie auf unserer Website:

www.fdp-oetwil-geroldswil.ch

geroldswil@fdp-oetwil-geroldswil.ch



Limmattaler Energie Genossenschaft: Verschiedene Beteiligungsmöglichkeiten



Limmattaler Energie Genossenschaft

Am 23. Mai 2023 fand in der «Linde» in Weinigen die erste ordentliche Generalversammlung der Limmattaler Energie Genossenschaft statt. Dabei wurden die anwesenden Genossenschafts-Mitglieder über das erste grosse Projekt informiert, welches sie einstimmig genehmigten.

Kennzahlen zum ersten Projekt:

- Rund 150 Kilowatt-Peak (kWP) installierte Leistung
- Fast 360 Photovoltaik-Module (PV-Module) werden verbaut
- Jährliche Stromproduktion für 30 bis 40 Haushalte
- Finanzierungsrahmen: 300 000 Franken
- Realisierung bis Ende 2023 abgeschlossen

Das erste Projekt wird auf der neu erstellten Remise von Köbi Haug in Weinigen realisiert. Um die Projekte der Genossenschaft voranzutreiben sind wir weiterhin auf der Suche nach Genossenschafts-Mitgliedern. Ab 1000 Franken kann man Anteilscheine kaufen und bekommt Stimmrecht an unseren Versammlungen.

In Solarmodule investieren

Für das Projekt auf dem Dach von Köbi Haug kann man sich an PV-Modulen beteiligen. Jedes PV-Modul kann für 800 Franken erworben werden. Als Belohnung winkt eine jährliche Verzinsung von 1% während der gesamten Projektdauer von rund 25 Jahren.

Mit einem PV-Modul werden etwa 10% des Stromes produziert, welcher ein durchschnittlicher Haushalt verbraucht. Für das Projekt «Remise Köbi Haug» sind rund



Standort der ersten grossen Photovoltaik-Anlage: Remise von Köbi Haug. Bild © Martin Rupf

150 PV-Module verkauft. Es können somit noch gut 200 PV-Module erworben werden. Eine nachhaltige Investition, ideal auch als Geschenk zur Geburt, Geburtstag oder als Gotti-/Göttibatzten.

Das eine tun und das andere nicht lassen: Wir freuen uns, wenn Sie sowohl als Genossenschafter wie auch als PV-Modul-Investor bei der Limmattaler Energie Genossenschaft dabei sind. So haben Sie Stimmrecht an den Versammlungen und bekommen zusätzlich einen finanziellen Beitrag als Belohnung.

Die Limmattaler Energie Genossenschaft versteht sich als Bürgerinitiative für mehr Solarstrom. Sie möchte der breiten Bevöl-

kerung die Möglichkeit bieten, sich für eine nachhaltige Energieversorgung einzusetzen und konkrete Solarstrom-Projekte im rechten Limmattal mitzugestalten. Der Vorstand und alle Mitglieder arbeiten ehrenamtlich. Die Genossenschaft ist nicht gewinnorientiert und reinvestiert die erwirtschafteten Mittel schnellstmöglich in neue Projekte.

Haben Sie Lust, sich ebenfalls für die Energiewende im Limmattal einzusetzen? Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Urs Wildhaber
Präsident Limmattaler Energie
Genossenschaft



Kontakt

info@limmattaler-energie-genossenschaft.ch
www.limmattaler-energie-genossenschaft.ch

Erneuerungswahl Verwaltungsrat Limeco



Die Delegierten der Trägergemeinden wählen den Verwaltungsrat für

die neue Amtsperiode. Präsiert wird der Verwaltungsrat weiterhin von Stefano Kunz, Stadtrat von Schlieren.

Die Delegierten der acht Trägergemeinden (Kontrollorgan Limeco) wählten sieben Personen in den Verwaltungsrat von Limeco. In der Zusammensetzung berücksichtigten sie einerseits politische Kriterien. Andererseits war es für die strategische Weiterentwicklung von Limeco in ihrem komplexen Umfeld ebenso wichtig, das Gremium mit weiteren Fachkompetenzen zu ergänzen.

Der Verwaltungsrat wird weiterhin von Stefano Kunz, Stadtrat von Schlieren, präsiert. Vizepräsident bleibt Marcel Balmer, Gemeindepräsident von Unterengstringen. Weitere Mitglieder des Verwaltungsrats sind Anton Kiwic, Stadtrat Dietikon (bisher), Hans-Peter Stöckli, Weiningen (bisher),

und neu Dominique Bächler Schwotzer, Mevina Feuerstein sowie Adriano Tramèr.

Die Mitglieder des Kontrollorgans danken den beiden bisherigen Verwaltungsräten, Wilfried Werffeli und Hans-Kaspar Scherrer, für ihr grosses Engagement. Besonders hervorzuheben ist das langjährige Wirken von Wilfried Werffeli, der während mehr als 20 Jahren als Verwaltungsrat tätig gewesen ist.

Die neuen Mitglieder im Verwaltungsrat Limeco

Dominique Bächler Schwotzer

- Studium und Dokortitel an der ETH Zürich in Geophysik
- Weiterbildung in Betriebswirtschaft und Projektmanagement
- Arbeitete viele Jahre bei EGL AG (später Axpo AG) in leitenden Funktionen in den Bereichen Marktanalyse und Strategie, heute CEO bei treibauf AG (Softwareentwicklung für den bargeldlosen Zahlungsverkehr)
- Verheiratet, drei Kinder, wohnhaft in Zürich

Mevina Feuerstein

- Studierte Maschinenbau an der ETH Zürich und schloss dort mit einem Master in Energy Science and Technology (MSc EST) ab
- Weiterbildung in Nachhaltigem Bauen und EVU-Management
- Seit 2017 Senior Consultant bei Amstein + Walthert, davor beim EWZ Projektleiterin im Bereich Unternehmens- und Geschäftsentwicklung
- Verheiratet, zwei Kinder, wohnt in Zürich

Adriano Tramèr

- Studium als Maschinenbau-Ingenieur sowie in Management, Technology & Economics an der ETH Zürich
- Arbeitete bei ABB, Axpo und beim EKZ in verschiedenen Funktionen; seit 2012 bei der St. Gallisch-Appenzellischen Kraftwerke AG (SAK), St. Gallen, Leiter Produktion und Mitglied der Geschäftsleitung
- Präsident der RPK seines Wohnortes
- Verheiratet, drei Kinder, wohnt in Pfungen

Gabriela Kofel

Leiterin Kommunikation Limeco



Über Limeco

Limeco verwertet regionalen Abfall und reinigt das Limmattaler Abwasser – und zwar nachhaltig. Denn mit ihren Anlagen produziert Limeco CO₂-neutrale Wärme und Kälte (Fernwärme), erneuerbaren Strom und grünes Gas: saubere Energie, die den Menschen und Unternehmen im Limmattal zugutekommt. Trägergemeinden von Limeco sind Dietikon, Geroldswil, Oberengstringen, Oetwil an der Limmat, Schlieren, Unterengstringen, Urdorf und Weiningen.
www.limeco.ch

mausekönig.ch

PRÉ-CONTEMPORARY & CONTEMPORARY (MODERN DANCE)*



SCAN ME

*AB 8 JAHREN BIS ERWACHSENE

Die No. 1 seit über 20 Jahren im Limmattal:

- Pré-Contemporary & Contemporary (Modern Dance)*
- HipHop
- Ballett Vorstufe
- Pré-Ballett
- Kinderballett
- Ballett für Jugendliche & Erwachsene
- Workshops in Jazz- & Stepptanz

Mausekönig®

Die Tanz- & Ballettschule im Limmat- & Rheintal
Getanzte Tradition

Tanz mit. Jetzt reinschnuppern!

tanzen@mausekoenig.ch – Mausekönig GmbH – Steinhaldenstrasse 2 – Geroldswil ZH

Mausekönig: Massiver Angebots-Ausbau für Modern Dance

(pd/smp) **Die Tanz- & Ballettschule Nr. 1 im Limmattal erweitert im neuen Schuljahr ihr Angebot an Pre-Contemporary und Contemporary (Modern Dance) für Kinder ab 8 Jahren bis ins Erwachsenenalter deutlich. Unter fachkundiger Leitung ist die renommierte Tanz- und Ballettschule im Limmattal kontinuierlich weiterentwickelt worden und bietet nun noch mehr Möglichkeiten, das tänzerische Potenzial aller Altersgruppen zu fördern.**

Die Mausekönig GmbH hat sich im Verlauf von mehr als 20 Jahren dank einem breiten Spektrum an Tanzstilen und einem Team hochqualifizierter Lehrkräfte einen Namen als führende Tanz- und Ballettschule im Limmattal gemacht. Das Unternehmen ist stolz darauf, Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen eine professionelle und kreative Umgebung zu bieten, in der sie ihre

Leidenschaft für Tanz entdecken und entfalten können.

Neben Ballett, Hip-Hop, Jazz- & Stepptanz liegt der neue Fokus von Mausekönig auf Pre-Contemporary und Contemporary (Modern Dance). Dieser Tanzstil erfreut sich bei Kindern ab 8 Jahren bis ins Erwachsenenalter grosser Beliebtheit und bietet eine vielseitige und moderne Ausdrucksform. Unter der professionellen Leitung von Nyhmoway Vente, einer renommierten Tänzerin und Choreografin mit Spezialisierung auf zeitgenössischen Tanz, können die Schülerinnen und Schüler ihr tänzerisches Talent weiterentwickeln und sich in einer inspirierenden Umgebung entfalten.

Die Schule hat ihr Angebot für das neue Schuljahr massiv ausgebaut und wird suk-

zessive weitere Kurse und Workshops einführen. Das Ziel ist es, jedem Einzelnen die Möglichkeit zu geben, seine tänzerischen Fähigkeiten zu entdecken und zu verbessern, unabhängig von Vorkenntnissen oder Alter. Das Team qualifizierter Lehrkräfte steht bereit, um jeden Schüler auf seinem individuellen Tanzweg zu begleiten und zu unterstützen.

Kontaktieren Sie uns, um eine Schnupperlektion zu vereinbaren, denn es gibt keine bessere Zeit, um Ihre tänzerische Reise zu beginnen oder fortzusetzen als jetzt und heute!

Besuchen Sie unsere Website:

www.mausekoenig.ch oder senden Sie uns ein E-Mail an tanzen@mausekoenig.ch, um weitere Informationen zu erhalten oder sich jetzt für eine Probestunde anzumelden.





Wo finde ich was?

Firma	Branche	Ansprechpartner	Ort	Telefon
11i-photography by Elfi Rasser	Fotografie	Elfi Rasser	Geroldswil	079 659 29 26
Ajazi AG	Dienstleistungen	Zikri Ajazi	Oetwil a.d.L.	044 750 48 73
Ako-Group AG	Dienstleistungen	Andreas Wölfli	Fahrweid	044 774 17 17
ALL-CLEAN AG	Reinigung	Sadan Ljusi	Geroldswil	044 405 42 42
Allianz Suisse	Versicherungen	Reto Hässig	Dietikon	058 357 28 25
André Dreifuss Buchhaltung	Banken & Finanzen	André Dreifuss	Geroldswil	044 748 35 93
AOCS GmbH	Dienstleistungen	Andreas Otter	Bachenbülach	044 533 28 84
Architekturbüro H. Gössi	Baugewerbe	Heinz Gössi	Geroldswil	044 747 01 21
Auto AG Truck	Automobil	Paul u. Cinzia Koller	Weiningen	044 747 47 70
Autocenter Limmattal	Automobil	Bruno Strebel	Geroldswil	044 749 27 27
Autohilfe Limmattal	Garage & Pannendienst	Peter Dittli	Geroldswil	044 748 13 13
AXA Winterthur	Versicherungen	David Serratore	Dietikon	044 744 50 80
Bäckerei-Konditorei Frei AG	Lebensmittel & Getränke	Cornelia Schütz	Geroldswil	044 748 24 04
Biffiger AG	Baugewerbe	Martin Biffiger	Dietikon	044 740 29 23
Blumen Oase	Garten & Landwirtschaft	René Werffeli	Oetwil a.d.L.	044 748 23 64
Bopp Intérieur AG	Dienstleistungen, Handel	Barbara Bopp	Geroldswil	044 211 62 03
by La Sha Brigitte Slongo	Kosmetik	Brigitte Slongo	Geroldswil	079 941 32 60
CALIA-STOREN AG	Haushalt	Giovanni Calia	Geroldswil	043 455 50 80
cba christen architekt	Baugewerbe	Peter Christen	Weiningen	044 750 36 31
CH Regionalmedien AG, Limmattaler Zeitung	Presse	Pascal Hendriksen	Dietikon	058 200 57 77
Christoph Sauter Kaminfeger AG	Handwerk & Industrie	Christoph Sauter	Weiningen	044 742 20 10
Coiffeur ZENTRUM	Hair & Beauty & Parfum	Richard u. Eveline Heil-Killer	Geroldswil	044 748 16 80
Daniel Kneubühler	Handwerk & Industrie	Daniel Kneubühler	Geroldswil	044 748 24 64
Delta Fotografie	Fotografie	Felix Brunner	Dietikon	044 341 80 88
Demelectric AG	Baugewerbe	Roger Demhartner	Geroldswil	043 455 44 00
Die Mobiliar	Versicherungen	Reto Müller	Weiningen	044 744 70 61
Dittli AG	Garage & Bautechnik	Urs Dittli	Oetwil a.d.L.	044 749 33 99
DPS Kältetechnik GmbH	Handwerk, Industrie, Wirtschaft	Dejan Pavlovic	Geroldswil	043 466 88 55
DVS Service AG	Informatik	Mario u. Jacqueline Hofer	Spreitenbach	056 417 90 30
Elektro Stüssi GmbH	Handwerk & Industrie	Dennis Stüssi	Geroldswil	043 455 55 00
Emperio AG	Immobilien	Tim und Meffi Fida	Geroldswil	044 586 33 44
es physiotherapie	Physiotherapie	Egle Sausys	Geroldswil	058 058 20 60
Eugen Wiederkehr AG	Presse	Eugen Wiederkehr	Wädenswil	044 430 08 08
Expertteam-B GmbH	Versicherung, Recht, Beratung	Matthias Nanzer	Geroldswil	044 751 06 01
Extern Marketing GmbH	Marketing	Heini Max Surber-Hiestand	Geroldswil	044 748 33 30
Feinschleiferei-Rasenmäher-Service	Dienstleistungen	Maurizio Papini	Geroldswil	043 817 32 39
G. Merçay Bau AG	Baugewerbe	Patrick Merçay	Geroldswil	044 748 16 46
Garage E. Balzer	Automobil	Ewald Balzer	Geroldswil	044 749 30 50
Garage Klein AG	Automobil	Miguel Vieira	Geroldswil	044 750 03 79
Garage Meier AG	Automobil	Kujtim Aliji	Fahrweid	043 317 88 88
Gauss + Merz AG	Bauingenieure + Planer	Hansjürg Gauss	Geroldswil	044 748 36 88
Gebr. Pfleghart AG	Baugewerbe	Claudio Benzoni	Geroldswil	044 747 80 80
Gemeinde Geroldswil	Gemeinden & Verwaltung	Michael Deplazes	Geroldswil	044 749 32 30
Gemeinde Oetwil an der Limmat	Gemeinden & Verwaltung	Rahel von Planta	Oetwil a.d.L.	044 749 33 66
Gössi Architekten + Partner	Baugewerbe	Thomas u. Silvia Gössi	Geroldswil	044 747 47 17



Wo finde ich was?

Firma	Branche	Ansprechpartner	Ort	Telefon
Grabmalkunst	Kunst & Kultur	Robin Sager	Dietikon	044 740 80 65
Grafik Sektor	Marketing, Grafik, Werbetechnik	Nico Burgio	Weiningen	076 386 06 24
Hair Lounge an der Limmat	Hair & Beauty & Parfum	Gerda Wolfensberger	Oetwil a.d.L.	043 455 55 77
Hemmi Kaffee AG	Lebensmittel & Getränke	René u. Siro Schläpfer	Geroldswil	044 206 30 30
JOYA AG	Boutiquen & Mode	Helena Felder	Würenlos	076 364 55 07
Kirchstrasse Immobilien AG	Immobilien	Helena Portenier	Oetwil a.d.L.	076 682 51 50
Landis AG	Bauingenieure + Planer	Thomas Bocker	Geroldswil	043 500 45 82
Lara De Donno	Hair & Beauty & Parfum	Lara De Donno	Geroldswil	043 310 23 23
leonardo travel gmbh	Freizeit & Hobby & Reisen	Cesar Leonardo	Unterengstringen	079 282 18 78
Linde Weiningen GmbH	Gastronomie	Maya Grossmann	Weiningen	044 750 18 18
Lucchinetti Motos AG	Motorradverkauf	Bettina Lucchinetti	Geroldswil	044 856 00 11
Meimo AG	Handwerk & Industrie	Hans-Rudolf Meier	Geroldswil	043 455 30 40
Merçay Treuhand	Dienstleistungen	Thierry Merçay	Oetwil a.d.L.	044 748 10 94
Nimbus Mode Boutique	Boutiquen & Mode	Marianne Frei	Geroldswil	044 750 10 12
Notnagel GmbH	Marketing	Marco Kälin	Dietikon	043 322 32 80
One Travel International AG	Freizeit & Hobby & Reisen	Andy Wetter	Würenlos	079 404 43 44
Ost-West Therapiewelten	Fitness & Gesundheit	Rolf Leutenegger	Geroldswil	044 748 09 10
Otto Schoch AG	Handwerk & Industrie	Marcel Frey	Geroldswil	044 749 30 80
PAPE Werbe AG	Event & Digitaldruck	Cyrill Pape	Weiningen	044 751 80 80
Party-Vogel	Gastronomie	Urs Stutz	Geroldswil	044 748 11 89
Pegros Ettlin GmbH	Baugewerbe	Paul Ettlin	Geroldswil	044 747 00 75
prodega Markt Dietikon	Lebensmittel & Getränke	Roman Galli	Dietikon	044 744 75 75
realsmart immo AG	Immobilien	Beatrice Ludwig	Dietikon	079 774 01 44
rfd rational küchen ag	Baugewerbe	Mirjam Dieringer	Oetwil a.d.L.	044 748 32 42
Risch Lufttechnik AG	Handwerk & Industrie	Peter Tanner	Geroldswil	044 747 80 00
Roger Niederhäuser AG	Baugewerbe	Roger Niederhäuser	Geroldswil	044 747 07 07
Schellenberg Druck AG	Marketing	Rolf Mock	Pfäffikon	044 953 11 11
Speed Gerüstbau AG	Baugewerbe	Zaim Osmani	Dietikon	044 577 67 00
Stöckli Bike GmbH	Freizeit & Hobby & Reisen	Andreas Jakob	Geroldswil	044 748 14 21
Storenmaterial AG	Baugewerbe	Rolf Zeller	Geroldswil	044 748 37 77
TARIAX AG	Banken & Finanzen	Silvia Frey	Geroldswil	044 311 68 77
Uberti AG	Storen	Daniel Aepli	Dietikon	044 740 49 71
Valser-Service Klaus	Lebensmittel & Getränke	Christian u. Rosmarie Klaus	Geroldswil	044 833 10 59
VEMINA Fusspflege	Hair & Beauty & Parfum	Vera Angler	Geroldswil	076 489 87 65
Weishaupt AG	Heizung & Klima	Thomas Rusch	Geroldswil	044 749 29 29
Widmer Pool	Dienstleistungen	Valentino Widmer	Geroldswil	076 431 04 92
Zahnärzte Geroldswil	Fitness & Gesundheit	Malte u. Michèle Schulz	Geroldswil	044 748 27 77
Zürcher Kantonalbank	Banken & Finanzen	Marc Flückiger	Dietikon	044 745 36 68

Kontaktadressen GVGO

www.gvgo.ch

Präsident	Notnagel GmbH	Marco Kälin	Dietikon	043 322 32 80
Aktuar	Stöckli Bike GmbH	Andreas Jakob	Geroldswil	044 748 14 21
Kassier	Zürcher Kantonalbank	Marc Flückiger	Dietikon	044 745 36 68
Marketing	PAPE Werbe AG	Cyrill Pape	Weiningen	044 751 80 80
Eventorganisation	Grafik Sektor	Nico Burgio	Weiningen	076 386 06 24
Eventorganisation	All-Clean AG	Sadan Ljusi	Geroldswil	079 414 56 20

Wichtige Telefonnummern von Behörden und Institutionen

Sanität Notruf	144
Feuerwehr	118
Kantonspolizei	117
Ärztlicher Pikettdienst (Notfalldienst)	0800 33 66 55
Tox Info Suisse	145
Spital Limmattal	044 733 11 11
SPITEX rechtes Limmattal	043 455 10 10
Krankmobilenmagazin	044 750 15 32
Mütter- und Väterberatung	043 259 93 75
Jugend- und Familienberatung	043 259 93 00
Kleinkindberatung	043 259 93 60
Alimentenhilfe/Kleinkindbetreuungsbeiträge	043 259 93 00
Sozialdienst für Alkohol- und Suchtprobleme	044 741 56 56
Suchtpräventionsstelle der Bezirke	
Affoltern und Dietikon	044 733 73 65
Tierärztlicher Notfalldienst (zentrale Auskunftsstelle)	044 740 98 38
Pro Senectute	044 748 08 75
Rotkreuz-Fahrdienst (Frau R. Saladin)	044 748 27 89
TIXI-Taxi Mitgliedschaft	044 404 13 80
TIXI-Taxi Fahrtenbestellung	0848 00 20 60
Anlaufstelle Gesundheit und Alter rechtes Limmattal	043 455 10 17
Wildhüter (Herr M. Peter)	079 349 04 55
Zivilstandsamt Dietikon	044 744 35 88
Bestattungsamt Weiningen	044 752 25 52

Gemeindeverwaltung	044 749 32 00
Montag:	8.30–11.30 Uhr, 14.00–18.30 Uhr
Dienstag–Donnerstag:	8.30–11.30 Uhr, 14.00–16.30 Uhr
Freitag:	durchgehend 7.30–14.30 Uhr
Betreibungsamt und Gemeindeammannamt	044 749 32 50

Abteilung Bevölkerungsdienste	
– Einwohnerkontrolle	044 749 32 00
– Gemeindepolizei	044 749 32 17
– Präsidiales	044 749 32 30
Abteilung Finanzen	044 749 32 20
– Steuern	044 749 32 10
Abteilung Bau und Infrastruktur	044 749 32 35
Abteilung Soziales und Gesundheit	044 749 32 40

Friedensrichter	
Enrico Denicolà, Welbrigring 18	079 402 49 35
Feuerwehrkommandant	
Michal Felt, Oetwil	079 513 51 99
Zivilschutz Region Dietikon	
Fulvio Cimino, Zivilschutzkommandant	044 744 37 60

Hallenbad	044 749 32 70
Vorübergehend geschlossen	

Gemeinde-/Schulbibliothek, Poststrasse 5	044 748 26 24
Montag:	14.00–18.30 Uhr
Dienstag–Donnerstag:	14.00–18.00 Uhr
Freitag:	geschlossen
Samstag:	9.30–12.00 Uhr

Gemeinderat	
Präsident	
Michael Deplazes, Huebwiesenstrasse 77	044 748 06 60
Hochbauvorstand	
Peter Vogel, Rebbergstrasse 27b	044 749 32 30
Finanzvorstand	
David Ryser, Moosstrasse 19	044 749 32 30
Sozial-/Gesundheitsvorständin	
Aline Strub, Höhenstrasse 17	044 749 32 30
Liegenschaftenvorstand	
Martin Furrer, Waldrütistrasse 25a	044 749 32 30
Sicherheitsvorstand	
Christoph Müller, Höhenstrasse 23	044 749 32 30
Tiefbau-/Werkvorstand	
Andreas Gabi, Höhenstrasse 6	044 749 32 30

Rechnungsprüfungskommission	
Präsidentin	
Renata Tanner, Huebwiesenstrasse 25	043 455 54 12

Technische Dienste	
EKZ	058 359 45 90
Tiefbauamt/Gemeindewerke	044 749 32 35
Feuerschauer	044 747 82 82
Förster	044 840 19 22
Kabelnetz Geroldswil, Flashcable Helpdesk	044 200 00 44
Brunnenmeister: Beat Amsler	079 591 55 74
Pikett Wasserleitungsbruch	079 718 79 19

Abfallsammelstelle Giessacker	044 747 02 28
--------------------------------------	---------------

Primarschulpflege	
Präsidentin	
Daniela Kugler, Welbrigring 27, Geroldswil	043 455 51 60
Schulverwaltung	
Schulhaus Huebwies, Geroldswil	044 747 41 00

Oberstufenschulpflege	
Präsidentin	
Michel Meier, Weiningen	
Sekretariat	
Badenerstrasse 36, 8104 Weiningen	043 455 11 11

Pfarrämter	
Evang.-ref. Pfarramt, Poststrasse 7b	043 500 62 82
Röm.-kath. Pfarramt, Poststrasse 5b	043 455 48 48

Mediadaten Gemeindenachrichten

Auflage 2700 Exemplare und online unter www.geroldswil.ch
Verteilung in alle Haushaltungen in Geroldswil und Fahrweid-Geroldswil.

Inseratepreise:

1/1 Seite Umschlag	Fr. 600.–
1/1 Seite	Fr. 500.–
1/2 Seite	Fr. 280.–
1/4 Seite	Fr. 230.–

Formate:

1/1 Seite Umschlag	210 mm × 297 mm
1/1 Seite	177 mm × 272 mm
1/2 Seite	177 mm × 134 mm
1/4 Seite quer	177 mm × 63 mm

(Beim Umschlag muss 3 mm Beschnitt zugegeben werden. Somit ist das Endformat 216 × 303 mm.)

Inserate online buchen:

www.geroldswil.ch/geroldswiler-nachrichten

Dauerauftrag bis auf Widerruf mit 10% Rabatt.



Die nächsten Gemeindenachrichten erscheinen am 17. November 2023

Annahmeschluss für die nächsten Ausgaben ist jeweils Freitag.

4/23	27. Oktober 2023
1/24	09. Februar 2024
2/24	03. Mai 2024
3/24	16. August 2024

Redaktion:

Gemeinde Geroldswil

gemeindenachrichten@geroldswil.ch

Telefon +41 44 749 32 33

Gestaltung, Realisation & Produktion:

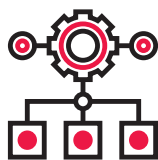
RTK Medientechnik AG

Hubert Boog

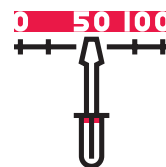
Telefon +41 44 804 91 11



Kostenlose Beratung
und Offerte



Massaufnahme und
Individuelles Design



Fachkompetente
Ausführung



beutter**küchen**ag

Weiningerstrasse 48
8103 Unterengstringen

www.beutterkuechen.ch
info@beutterkuechen.ch
043 455 20 20